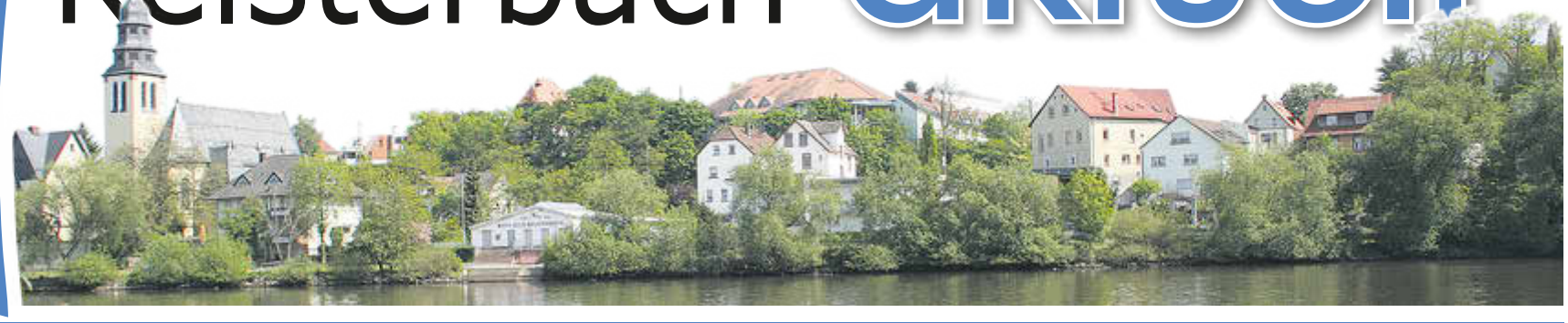
Stadt Kelsterbach aktuell

38. Jahrgang

Freitag, den
8. November 2024

Ausgabe 45/2024



Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Bürgermeister knüpften Wirtschaftskontakte in Indien

Ende Oktober ist eine Delegation der Städte Kelsterbach, Raunheim und Rüsselsheim zu einem einwöchigen Besuch in Indien gewesen, um dort mit indischen Politikern und Wirtschaftsführern zusammenzutreffen und die wirtschaftlichen Möglichkeiten in verschiedenen Sektoren wie Logistik, Gesundheit, Digitalisierung und Automobilindustrie, mit Schwerpunkt auf den indischen Bundesstaaten Haryana und Punjab, zu erkunden. Das Ziel war es, die Investitionsmöglichkeiten indischer Firmen im Rhein-Main-Gebiet auszuloten und nachhaltige Partnerschaften in den genannten Sektoren aufzubauen.

Die drei Städte wurden von ihren Verwaltungschefs vertreten - Oberbürgermeister Patrick Burghardt aus Rüsselsheim, Bürgermeister David Rendel aus Raunheim und Bürgermeister Manfred Ockel aus Kelsterbach -, außerdem waren der Geschäftsführer des Zweckverbands Fernost Stephan Wittekind, die Rüsselsheimer Leiterin der Stabstelle Wirtschaftsförderung & Stadtentwicklung Claudia Gotz und der Frankfurter Stadtverordnete Rahul Kumar mit von der Partie.

Die Delegation kam unter anderem mit Pawan Choudhary, der dem Ministerpräsidenten von Haryana als Berater für ausländische Zusammenarbeit dient, zusammen. Dieser hob das bemerkenswerte Wachstum des Bundesstaates hervor und umriss die wirtschaftliche Struktur Haryanas. Man vereinbarte, in engem Austausch miteinander zu bleiben.

Höhepunkt der Reise war der Besuch der „Asia-Pacific Conference of German Business“ in der indischen Hauptstadt Neu-Delhi. Diese Konferenz gilt als die führende Networking-Veranstaltung im asiatisch-pazifischen Raum, die Führungskräfte aus Politik und Wirtschaft aus Deutschland und der Region anzieht. Vor Ort war auch Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck, den zu treffen und ihm die Arbeit des Zweckverbands Fernost vorzustellen, die Delegation Gelegenheit fand. Habeck zeigte sich beeindruckt von der Zusammenarbeit der drei Städte in dem Verband und wünschte viel Glück und Erfolg.

Am Folgetag kamen die Delegationsmitglieder auf einem eigens anberaumten Investoren-Treffen mit den Vertretern von zwölf indischen Unternehmen zusammen. Unter ihnen war auch Naveen Jindal, der einen der vier Betriebszweige des Konzerns „Jindal Steel & Power“ leitet und darüber hinaus Abgeordneter des indischen Parlaments ist. Jindal Steel & Power gehört zu den größten indischen Stahlproduzenten und beschäftigt rund 20.000 Mitarbeiter. Der Konzern fördert an zahlreichen Standorten weltweit Eisenerz und Kohle, betreibt Werke zur Energieerzeugung und stellt Stahlprodukte her. Ritu Sain ist für die „Chhattisgarh State Industrial Development Corporation“ tätig und war ebenfalls anwesend, um für die Wirtschaft ihres Staates zu werben. So hob sie etwa den Reichtum an natürlichen Ressourcen, qualifizierten Arbeitskräften und ein günstiges Geschäftsumfeld hervor. Sain lud die deutsche Delegation ein, Chhattisgarh zu besuchen, um Investitionsmöglichkeiten zu erkunden.

Die Indienreise hat den Teilnehmern aus Kelsterbach, Raunheim und Rüsselsheim viele interessante Einblicke in die indische Wirtschaft gewährt und einige vielversprechende Erkenntnisse als Fazit beschert. So erkennen sie etwa im Bereich Gesundheit und medizinische Versorgung großes Potenzial für die Zusammenarbeit - von moderner Medizintechnik bis hin zu innovativer Gesundheitsversorgung - und den Austausch von Fachkräften. Deutsche Bildungsstandards könnten in Haryana qualifizierte Arbeitskräfte hervorbringen, während der Rhein-Main-Region der Zugang zu hochqualifiziertem indischen Fachpersonal und Innovationsmöglichkeiten ermöglicht würde.

Vor allem der Rüsselsheimer Zugang zur Hochschule Rhein-Main und der Austausch von Studierenden wird als großes Plus angesehen. In den Bereichen Elektromobilität und nachhaltige Technologien könnte Haryana, das ein wichtiges Zentrum der Automobilproduktion ist, von Deutschlands Know-how profitieren, was auch für die Rhein-Main-Region neue Chancen eröffnete. Im Hinblick auf Fachkräfte und Talentakquise legen es Haryanas wachsender Talentpool und die globalen Karrierechancen in Deutschland nahe, die internationale Zusammenarbeit weiter zu stärken. Und schließlich könnte Haryana durch Deutschlands Expertise seine Infrastruktur und Lieferketten optimieren, während der Rhein-Main-Region neue Handelsmöglichkeiten in Indien eröffnet würden.

Während der gesamten Reise und insbesondere auf der Asian-Pacific Conference in Neu-Delhi konnten die Teilnehmer wichtige neue Kontakte in der gesamten Region generieren. Und so sind sich Patrick Burghardt, Manfred Ockel und David Rendel einig: „Das war mehr als ein intensiver Auftakt für spannende Zukunftsprojekte!“ (wö)

Forsetzung auf Seite 2

Kelsterbach, 8. November 2024

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Aus Anlass des diesjährigen **Volkstrauertages** findet am

Sonntag, dem 17. November 2024,
um 15.00 Uhr

in der Trauerhalle des Friedhofes eine Gedenkfeier statt, zu der wir Sie hiermit einladen.

Programmfolge:

Trauerhalle:

Musikstück	Musikschule Kelsterbach
Chor	Gesangverein „Volkschor“
Ansprache	Bürgermeister Manfred Ockel
Chor	Gesangverein „Volkschor“
Musikstück	Musikschule Kelsterbach

Ehrenfriedhof:

Choral	Evangelischer Posaunenchor
Kranzniederlegung	
Ansprache	Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand
Choral	Evangelischer Posaunenchor

Die Ehrenwache wird von der Jugendfeuerwehr gehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Ockel
Bürgermeister

Ambulante Senioren- und Familienpflege
Alexandra Schmuck® e.K.
- Pflegedienstleitung: Martina Böneke -
Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Betreuungsleistungen
Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr …
Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger
Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern
Telefon: 06107-9811240
Fax: 06107-9811242
Internet: pflegedienst-kelsterbach.de
email: hallo@pflegedienst-kelsterbach.de
Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach

Neueröffnung am 01. November 2024
Dog-Styles by Nina
Ihr Hundefriseur
FÜR ALLE FELLE
015730122822
dog-styles.bynina
ADRESSE:
SCHLICHTERWEG 22, 65451 KELSTERBACH
WWW.DOG-STYLES.DE

mainAdria
MAIN ADRIA PFLEGEDIENST
Ihr Wohl, unsere Mission!
Sie wünschen sich
bezahlbare Pflege oder mehr Pflegeleistung bei gleichen Kosten?
Dann sind Sie bei uns richtig.
069 90757346
MainAdria Pflegedienst GmbH
Alt-Schwanheim 31 · 60529 Frankfurt am Main
„Kelsterbach“
Wir haben noch Kapazitäten frei!

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de

Wertstoffhof nimmt Altreifen an

Am Donnerstag, 14. November, können von 14 Uhr bis 19.30 Uhr auf dem Kelsterbacher Wertstoffhof, Am Südpark 4, Altreifen abgegeben werden. Die Entsorgungsgebühr ist vor Ort zu entrichten. (wö)

Fortsetzung von Titel

Treffen auf dem Investoren-Event (von links): Reisekoordinator Saurabh Bhagat, Stephan Wittekind, Rahul Kumar, Patrick Burghardt, Naveen Jindal, Manfred Ockel und David Rendel. Foto: (ka)

Die Delegation war auch beim deutschen Botschafter Dr. Philipp Ackermann (3.v.l.) zu Gast. Foto: (ka)

Manfred Ockel, David Rendel und Patrick Burghardt trafen Chhime Tshering (2.v.l.) vom Wirtschaftsministerium Bhutans. Foto: (ka)

Kinder feierten Halloween im KelsterLab und Mandelhain

In der vergangenen Woche sind zwanzig Kinder, vier davon Mitglieder des Mädchentreffs der Jugendförderung, im KelsterLab zusammengekommen, um mit Bastelarbeiten kleine Accessoires für das bevorstehende Halloween-Fest anzufertigen.Die meisten Kinder ließen ihre Kreativität in die Bemalung einer kleinen, hölzernen Laterne in Fledermausgestalt einfließen, die auf diese Weise ein individuelles, gruseliges Design erhielt.
Mit Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Teams E-Government, Digitalisierung und der „techeroes“ wurden die Fledermäuse nicht nur zu kleinen Kunstwerken gestaltet, sondern obendrein noch mit einem batteriebetriebenen Lämpchen ausgestattet, das die Figur gar schaurig schön leuchten ließ. Außerdem stellten die Kinder weiteres Halloween-Deko-Material her, wie Anhänger in Gespenster- oder Kürbisform.
Im Anschluss an die Bastelei wechselte die Gruppe ins gegenüberliegende Stadtteilzentrum Mandelhain, wo die Caritas Kelsterbach mit liebevoll hergestellten Gruselsnacks und Getränken aufwartete. Außerdem war für eine gemütliche Kino-Atmosphäre gesorgt, denn die Kinder schauten sich zum Abschluss des vergnüglichen Nachmittags gemeinsam den Film
„Die Addams Family“, eine 2019 produzierte, computeranimierte und kindgerechte Version der Geschichte über die berühmte Gruselfamilie, an.
(wö)

Leckere, schaurige Snacks versüßten den Kindern das Kinoerlebnis. Foto: (ka)

Ganz schön schaurig: die fertig bemalten Fledermauslaternen. Foto: (ka)

Die Mitarbeiterinnen des Digitalisierungs-Teams waren beim Basteln gerne behilflich. Foto: (wö)

Die Kinder waren mit viel Eifer und Freude bei der Sache. Foto: (wö)

Die Fledermauslaternen wurden konzentriert bemalt. Foto: (wö)

Skelettkostümierung stand hoch im Kurs. Foto: (wö)

Die Kinder hatten Spaß am Verkleiden und am Basteln. Foto: (wö)

Qualifizierte Ersthelfer für Mobile-Retter-App gesucht

Die Mobile-Retter-App dient zur Alarmierung qualifizierter Ersthelferinnen und Ersthelfer und ist eine smarte Ergänzung des Rettungsdienstes. Medizinisch qualifizierte Ersthelferinnen und Ersthelfer, die sich in unmittelbarer Nähe eines Notfalls befinden, werden von der örtlichen Leitstelle automatisiert und parallel zum Rettungsdienst alarmiert. Wegen der räumlichen Nähe sind sie oft schneller am Notfallort und können bereits qualifizierte lebensrettende Maßnahmen einleiten.
Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Kreises Groß-Gerau nutzt seit dem Jahr 2019 die App Mobile Retter. Derzeit sind 583 mobile Retter in der Region aktiv. In Kelsterbach sind zwölf Personen Mobile Retter, zehn davon sind Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kelsterbach.
Die Stadt Kelsterbach bittet alle Personen, die die nötigen Voraussetzungen erfüllen – zum Beispiel Mitglieder von Hilfs- und Rettungsdiensten, Feuerwehr, Technischem Hilfswerk, Personal von Arztpraxen, in der Gesundheitspflege Tätige – sich wenn möglich als Mobile Retter registrieren zu lassen und damit das bewährte Rettungssystem aktiv zu unterstützen. Seine Registrierung kann man in der Mobile-Retter-App, die im Apple App Store oder Google Play Store erhältlich ist, vornehmen. Außerdem ist dies im Mobile-Retter-Portal, identity.mobile-retter.de/account/register, möglich.
Alle Mobile Retter erhalten ein initiales, ortsnahes und kostenloses Training mit einer Ersteinweisung (App-Einführung, Aufklärung zu Versicherungs- und Rechtsfragen, Teilnehmervereinbarung sowie Reanimationstraining). Nach Absolvierung des zwei- bis dreistündigen Trainings werden die neuen Mobilen Retter von ihrem Koordinator freigeschaltet und sind ab diesem Zeitpunkt alarmierbar.
Am Freitag, 22. November, findet in den Räumen der Veritas Ambulanz Kelsterbach eine Schulung für neue Mobile Retter statt, für die sich Interessierte unter https://portal.mobile-retter.org/regionen/kreis-gross-gerau anmelden können. Dort kann man auch veranlassen, benachrichtigt zu werden, sobald weitere Trainingstermine anberaumt sind.

(wö)

Maler und Fußbodenleger sucht Arbeit:

Ich tapeziere, streiche, verputze, Trockenbau, Spachtelarbeiten, Fliesen legen, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, Kork Parkett, PVC, Bodenbeschichtung und Versiegelung, Reparaturen u. v. m.

Kostenfr. Angebot! **0151/19131096**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Joachim Wittich, Produktionsleiter

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Eltern-Kind-Gaming am Freitag, 8. November von 15.30 bis 17 Uhr
Für alle Kinder ab sechs Jahren, die schon immer Mal gegen ihre Eltern oder Großeltern zocken wollten. Sie können ihnen zeigen, wie viel Spaß das Gaming macht und die Erwachsenen können die Konsolen kennenlernen. Das Bibliotheks-Team gibt dazu die Gelegenheit in der Bibliothek. Es gibt kostenfreie Zeitkarten.

oK – offene Kunstwerkstatt mit Sabine Gauss am Freitag, 8.November, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr
Immer freitags – außer am Kino-Freitag – wird das Lernstudio zur Künstlerwerkstatt umgebaut. Es gibt wechselnde Projekte für Jungen und Mädchen ab der ersten Klasse. Teilzunehmen ist ohne Voranmeldung möglich.

Familien-Quizduell am Freitag, 8. November von 18 bis 21 Uhr
Groß und Klein, Familie oder Freundesgruppe: Teams von zwei bis sechs Personen treten in fünf Kategorien im Stile eines Pub-Quiz gegeneinander an. Kinder dürfen ab der ersten Klasse mitmachen, nach oben gibt es keine Grenzen. Es wird darum gebeten, die Teams vorab anzumelden.

Digitale Sprechstunde am Dienstag, 12. November, von 15 Uhr bis 16.30 Uhr
Medienpädagogin Magdalena Kneisel berät über die Online-Angebote der Bibliothek und unterstützt bei Fragen rund um Apps, Datenschutz und Einstellungen. Dazu können die Besucherinnen und Besucher gerne ihre eigenen Endgeräte wie Smartphone, Tablet und eBook-Reader mitbringen. Auch weitere Fragestellungen und Themen rund um die Nutzung von Smartphone, Tablet und Co sind willkommen. Dieses Angebot wird regelmäßig in der Bibliothek angeboten.

Flüsterstunde in der Bibliothek am Dienstag, 12. November, ab 17 Uhr
Es gilt, möglichst leise zu sein und Rücksicht zu nehmen auf Lesende, Ruhesuchende und Lernende.

Wald – Ausstellungeröffnung am Dienstag, 12. November, um 19 Uhr
Die Kelsterbacher Künstlerin Hertha Schäfer zeigt ihre Werke. Dieses Mal präsentiert sie gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern eine vielfältige Auswahl an Bildern. Dabei sind Siegfried Bork, Christel Conradi, Andrea Goy, Ingrid Kaiser, Dr. Barbara Konrath, Gerlinde Möser, Edith Prager und Uschi Zieres. Die Ausstellung kann bis zum 20. Dezember besucht werden.

Buchclub-Treffen zu „Wo auch immer ihr seid“ von Khuê Pham am Mittwoch, 13. November, um 19 Uhr
In ihrem Debüt-Roman erzählt die Autorin Khuê Pham die Geschichte einer vietnamesischen Familie. Eine dreißigjährige Journalistin reist von Berlin nach Kalifornien, zur Testamentseröffnung ihrer Großmutter. Es wird eine Reise voller Offenbarungen - über ihre Familie und über sie selbst.
Die 1982 in Berlin geborene Khuê Pham gehört zu den wichtigsten Stimmen einer neuen Generation deutscher Autoren. Sie hat als Journalistin gearbeitet und wurde dafür mehrfach ausgezeichnet.
Der Buchclub trifft sich regelmäßig, um über die gemeinsam gelesen Bücher zu diskutieren. Wer Interesse hat mitzumachen, ist jederzeit willkommen.

GamingZeit am Mittwoch, 13. November, von 16 Uhr bis 17.30 Uhr
Jeden Mittwoch wird in der Bibliothek die Gaming-Station aufgebaut. Ob Switch oder Playstation: Hier können Kinder ab acht Jahren gemeinsam mit Freunden zocken und neue Spiele kennenlernen. Es gibt Zeitkarten.

Offene Krabbelgruppe am Donnerstag, 14. November, ab 10 Uhr
Jeden Donnerstag treffen sich Eltern mit ihren Kindern zum Spielen, Krabbeln, Lesen und Austauschen. Das Lernstudio wird dafür umgebaut. Bei Interesse bitte in der Bibliothek melden.

Kuchentag am Donnerstag, 14. November, ab 14 Uhr
Jeden Donnerstag findet in der Bibliothek der Kuchentag statt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf leckeren Kuchen freuen. Gebacken wird von Vereinen, Kindergärten oder Schulklassen. Am 14. November freut sich das Bibliotheksteam auf den FSC Kelsterbach.

Bastelabend für Erwachsene am Dienstag, 19. November, um 19 Uhr
Die Advents- und Weihnachtszeit nähert sich mit großen Schritten. Die Bastel-Expertin hat kreative Deko- und Geschenkideen herausgesucht. Kostenlose Eintrittskarten gibt es in der Bibliothek.

Bundesweiter Vorlesetag am Freitag, 15. November, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr
Das Bibliotheksteam packt an diesem Nachmittag eine riesige Bücherkiste mit den liebsten Neuheiten zum Vorlesen aus. Immer wieder findet im Laufe des Nachmittags eine Vorlesezeit statt.

GamingNight für Jungs und Mädchen am Freitag, 20. November, von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Das Bibliotheksteam lädt wieder zur beliebten Gaming Night ein. An unterschiedlichen Stationen darf gezockt werden – digital aber auch analog. Es werden Switch und Playstation aufgebaut, ebenso gibt es aber auch analoge Spiele.
Zur Stärkung gibt es für alle Pizza. Für Kinder ab 8 Jahre. Eintritt: 3 Euro.

Mit 60 auf lautleisen Noten – Kabarettistischer Abend mit Rainer Markus Wimmer am Dienstag, 26. November, um 18.30 Uhr
Nach dem Motto „Jugend musiziert bis ins hohe Alter“, hat der Liedermacher und Autor seine Gedanken notiert und lädt zum nicht betreuten Zuhören ein. Philosophisches, altersbezogenes, politisches und „was einem so einfällt mit 60“ hat er rhythmisch akzentuiert und wortgewaltig niedergeschrieben.
Eine Veranstaltung gemeinsam mit dem Verein Kleeblatt. Eintrittskarten gibt es für sieben Euro in der Bibliothek und bei Kleeblatt.
Weitere Informationen können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de, auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden. Gerne wird auch vor Ort zu den normalen Öffnungszeiten, per Telefon 06107-773-555 und E-Mail: stadtbibliothek@kelsterbach.de informiert.

(rw)

Einladung zum Mission-Connect-Gottesdienst – für Gott und die Welt

Kommt zu unserem **Mission-Connect-Gottesdienst** am **10. November 2024** um **10:30 Uhr in die Petrusgemeinde Kelsterbach**!
Das Thema ist: **„Das Königreich breitet sich aus“**. Lasst uns entdecken, wie Gottes Reich wächst und was wir dazu beitragen können!
Wir freuen uns, **Clarion Samuels** als Gastsprecher zu haben. Hier ein kurzer Einblick:
„Hi, ich bin Clarion! Gebürtig aus dem schönsten Land der Welt *, verheiratet seit 19 Jahren mit Steff und stolzer Vater von fünf Kindern. Seit 25 Jahren arbeite ich mit OM und lebe seit 21 Jahren in Deutschland. Ich leite ein Team in Mosbach, das Gemeinden für Gottes Mission inspiriert. Ich liebe es, Menschen zu Jesus zu führen und Jünger zu machen. Ich freue mich darauf, euch kennenzulernen!“*welches Land ist das wohl?
Auch dabei: Hasti, eine 19jährige Iranerin die auf der Suche nach Freiheit Jesus gefunden hat. Sie wird von ihrer doppelten Reise berichten.
Neben einigen kurzen aktuellen Missionsberichten, Lobpreis und einer Predigt gibt es nach dem Gottesdienst ein **leckeres Mittagessen** und eine **kleine Missionsmesse**, wo ihr mehr über coole Projekte erfahren könnt und wie man sich daran beteiligen kann. Es besteht die Möglichkeit für ein aktuelles Projekt zu spenden.
Seid dabei und lasst uns gemeinsam wachsen!
Eure Petrusgemeinde Kelsterbach

Seniorenclub besucht Mainzer Weihnachtsmarkt

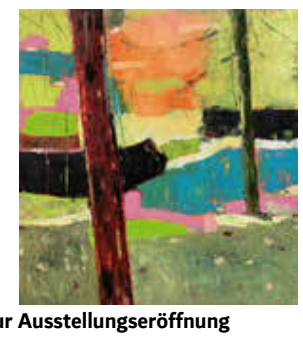
Am Montag, 2. Dezember, läutet der städtische Seniorenclub mit einem Besuch des Mainzer Weihnachtsmarkts die Vorweihnachtszeit ein. Alljährlich erstrahlt der Weihnachtsmarkt in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt auf dem Marktplatz vor dem Dom St. Martin sowie am Höfchen und auf dem Liebfrauenplatz mit festlich geschmückten Ständen. Besonders schön anzuschauen sind die bunten Renaissance-Fassaden der historischen Markthäuser sowie der imposante Dom.
Treffpunkt ist um 12 Uhr auf dem Rathausplatz, Mörfelder Straße 33. Um 12.30 Uhr startet der Reisebus Richtung Mainz. Nach dem Besuch des Weihnachtsmarktes beginnt die Rückfahrt um 17 Uhr, die Teilnehmer werden wieder zum Kelsterbacher Rathausplatz gebracht. Die Teilnahme kostet 15 Euro, der Preis ist vor der Abfahrt vor Ort zu bezahlen.
Für den Ausflug sind noch wenige Plätze frei, wer den Seniorenclub an diesem Tag begleiten möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wer mitfahren möchte, melde sich unter Telefon 0151 4383 7360 beim Leiter des Seniorenclubs, Patrick Radziwill.

(wö)

STADT- UND SCHULBIBLIOTHEK KELSTERBACH

EINLADUNG

"Wald"
Ausstellung von Hertha Schäfer und Schülerinnen und Schülern
vom 12.11.2024 bis 20.12.2024



Einladung zur Ausstellungseröffnung
Dienstag, den 12. November 2024 um 19.00 Uhr
Begrüßende Worte sprechen:
Bürgermeister Manfred Ockel
stellv. Bibliotheksleitung Ramona Wiechmann
Musikalische Begleitung: Ena Markert mit dem Cello
Beteiligte Künstlerinnen und Künstlern:
Siegfried Bork, Christel Conradi, Andrea Goy, Ingrid Kaiser, Dr. Barbara Konrath, Gerlinde Möser, Edith Prager und Uschi Zieres

Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach · Am Mittelfeld 15 · 65451 Kelsterbach
Telefon 0 6107 / 773 555 · stadtbibliothek@kelsterbach.de

Sicher mit dem Fahrrad unterwegs im Herbst

Die Tage werden kürzer, es wird später hell und dafür früher dunkel. Bisweilen kommen auch noch Nebel und Regen dazu. Das ist nicht nur ungemütlich, sondern gerade für Radfahrer mit einigen Risiken verbunden. Doch mit der richtigen Vorbereitung und der nötigen Aufmerksamkeit beim Fahren muss das Zweirad nicht im Keller oder der Garage überwintern.
Wichtigsten Hilfsmittel für sicheres Radfahren in der dunklen Jahreszeit ist die richtige Beleuchtung. Wer dabei auf batteriebetriebene LED-Lampen setzt, sollte zum einen darauf achten, dass diese vom Kraftfahrt-Bundesamt zugelassen sind, was am entsprechenden Prüfzeichen (Wellenlinie, Großbuchtstabe K und eine Nummer) erkennbar ist. Denn die Nutzung nicht zugelassener Lichtquellen ist verboten und kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Zum anderen sollte vor jeder Fahrt überprüft werden, ob die Batterien noch genügend Saft haben. Ersatzbatterien und gegebenenfalls notwendiges Werkzeug für das Wechseln sollte mitgeführt werden.
Überprüft werden sollten auch die Reflektoren. Diese passive Lichtquelle verschmutzt gerade bei nassem Wetter schnell und sollte regelmäßig gereinigt werden. Empfohlen wird zudem helle Kleidung. Wer eher dunkle Farbtöne trägt, für den sind reflektierende Klettbänder eine gute Alternative. Diese können nicht nur um die Hosenbeine, sondern auch an den Armen getragen werden und erhöhen so die Sichtbarkeit im Straßenverkehr. Die Kleidung sollte zudem an das Wetter angepasst sein. Dabei ist es nicht nur ratsam, sich vor Regen oder Kälte zu schützen. Auch bei schönem Wetter lauern durch die tiefstehende Sonne Gefahren, denen aber beispielsweise mit dem Tragen einer Sonnenbrille begegnet werden kann.
Wenn es draußen nasskalt ist und das Fahrrad länger dieser Witterung ausgesetzt ist, sollten vor jedem Fahrtantritt neben der Beleuchtung ebenfalls die Bremsen und der Zustand der Kette geprüft werden. Solche regelmäßigen Checks können unangenehme Überraschungen während der Fahrt verhindern. Doch auch die beste Ausstattung und die sorgfältigsten Überprüfungen schützen nicht vor jahreszeitbedingten Wettereinflüssen.
Beim Fahren durch Laub etwa sollte beachtet werden, dass nasse Blätter eine extreme Rutschgefahr darstellen können. Auch wenn die obere Schicht trocken ist, kann sich darunter nasses Laub befinden, das einen schnell zu Fall bringen kann. Bei Eis- oder Schneeglätte sollte das Rad generell besser nicht genutzt werden.
Wer dafür sorgt, auch im Dunklen genug sehen zu können und für andere Verkehrsteilnehmer gut sichtbar zu sein, sowie das Rad und dessen Zubehör regelmäßig checkt, kann auch im Herbst das Radfahren genießen. Weitere Sicherheits-Tipps hat der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club auf seiner Homepage zusammengestellt. Zu finden sind diese unter www.adfc.de/dossier/radfahren-im-herbst

(sb)

Laute(r) Frauen zu Gast in der Stadt- und Schulbibliothek

Am Dienstag vergangener Woche war das Theater 3D mit dem Stück „Laute(r) Frauen“ zu Gast in der Stadt- und Schulbibliothek. Drei Stühle, ein Klavier und etwas Licht, mehr stand am Dienstagabend nicht auf der Bühne und mehr hat es für diese eindrucksvolle Performance auch nicht gebraucht.
Das Trio Beate Krist, Lisa Rau und Katrin Aldorf brachten die Stimmen ungehörter Frauen auf die Bühne. Beate Krist trug große Monologe literarischer Frauenfiguren vor. Darunter z.B. Desdemona und Lysistrate. Mit ihrer schauspielerischen Leistung transportierte sie Freude, Angst, Scham aber auch große Kraft und Selbstbewusstsein. Umrahmt wurden die Monologe durch passende Arien, gesungen von Lisa Rau und begleitet am Klavier durch Katrin Aldorf. Rau und Aldorf waren nicht nur Musikerinnen, auch sie hatten jeweils Monologe zu sprechen oder kommentierten das Handeln von Krist.
Die Verbindung zur Gegenwart schaffte das Trio mit einer überspitzten Schlussszene einer überforderten Mutter, die beim Versuch, alles richtig machen zu wollen scheitert und letztlich aufgibt. Diese Szene hinterließ ein Schmunzeln auf den Gesichtern des Publikums, regte aber auch zum Nachdenken an. Jenes dankte dem Trio mit langanhaltendem Applaus.
Am Ende bedankte sich die stellvertretende Leitung der Bibliothek Ramona Wiechmann bei dem Trio, dem Publikum und bei Musikschulleiter Marc Fischer für das Kooperationsprojekt der Stadt- und Schulbibliothek und Musikschule.

(fis)

Lisa Rau, Beate Krist und Katrin Aldorf vom Trio Laute(r) Frauen begeisterten in der Bibliothek.

Landrat zeichnet ehrenamtlich Aktive aus

Es war diesmal nur eine kleine Runde zu Ehrender, aber das tat der Feierlichkeit am vergangenen Freitag bei der Auszeichnung verdienter Bürger keinen Abbruch. Aus den Händen von Landrat Thomas Will erhielt Eberhard Przypadlo aus Kelsterbach den Landesehrenbrief; Nadia Maiss aus Raunheim und Ralf Guthmann aus Raunheim nahmen das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Empfang. Zu ihren Ehren waren die Bürgermeister der drei Kommunen - Manfred Ockel, David Rendel und der Rüsselsheimer OB Patrick Burghardt - ebenso ins Landratsamt gekommen wie Angehörige der Geehrten und Heinz-Peter Becker vom Kreisausschuss. Für den musikalischen Rahmen sorgte auf bewährte Weise das Trio Tastenstreich.
In seiner Laudatio würdigte der Landrat die ehrenamtlich vollbrachten Leistungen der drei Ehrengäste. Eberhard Przypadlo ist seit 1993 für die Gemeinnützige Baugenossenschaft Kelsterbach eG ehrenamtlich aktiv - davon die gesamte Zeit im Aufsichtsrat und seit 1998 auch als Schriftführer in diesem Gremium. Innerhalb des Aufsichtsrats ist er Mitglied im Wohnungsausschuss, von 1993 bis 2001 war er zusätzlich im Finanzausschuss des Aufsichtsrats aktiv. „In verantwortungsvoller Position also haben Sie das Unternehmen gefördert und die Werte der Genossenschaft in hervorragender Weise repräsentiert, die gut ein Fünftel der Kelsterbacher Bevölkerung mit Wohnungen zu fairen Mieten versorgt“, zitierte Thomas Will aus der Stellungnahme der Baugenossenschaft.
Auch wenn dies für das Erlangen des Landesehrenbriefs keine Rolle spielte, so erwähnte der Landrat zusätzlich das Engagement Eberhard Przypadlos für den Kanu-Club 1924 Kelsterbach. Dort arbeitet er im Bewirtungs- und Festausschuss, hat zahlreiche Touren zum Wildwasserfahren in den Alpen organisiert und ist für die pünktliche Übergabe und individuelle Form von Geburtstagsglückwünschen zuständig.
Allen dreien bescheinigte der Landrat, mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für die Gemeinschaft zu einer besseren und menschlicheren Welt beizutragen: „Wenn Not am Mann ist, waren und sind Sie da.“ Solidarität und positive Veränderungen beginnen immer im Kleinen, auf kommunaler Ebene, betonte Thomas Will: dort, wo man selbst Verantwortung übernehmen und etwas bewegen kann. Dafür, dass die Geehrten ihre Zeit für das Ehrenamt und eine funktionierende Gesellschaft einbringen, dankte der Landrat ihnen ganz besonders. (kvgg)

Landrat Thomas Will (links) überreichte Eberhard Przypadlo den Landesehrenbrief.

Bürgermeister Manfred Ockel (links) und GBK-Geschäftsführer Lars Laun (rechts) gratulierten ebenfalls. Fotos: (kvgg)

Einladung zum Andreasgelage

Das heurige Andreasgelage des Volksbildungswerks Kelsterbach findet am Freitag, 29. November, 19 Uhr, im Fritz-Treutel-Haus statt. Neben den geladenen Gästen sind alle Interessierten herzlich willkommen, auch wenn sie nicht Mitglied des Volksbildungswerks sind. Der Eintritt zu der Traditionsveranstaltung ist frei.
Den Festvortrag hält der Archivar der Goethe-Universität Frankfurt, Privatdozent Dr. Michael Maaser, zu einem kulturgeschichtlichen Thema.
Im Mittelpunkt des Andreasgelages, das in moderner Form seit 1966 jährlich stattfindet, steht der Austausch der Andreassprüche mit den Frankfurter Förstern, so wie sie bis 1866 am Tag der Übergabe des Zinses für das Weiden des Kelsterbacher Viehs im Frankfurter Stadtwald vorgetragen wurden. Zudem stehen Darbietungen der Lämmerspieler Jagdhornbläser und des Volkschors Kelsterbach auf dem Programm.
Wer am Andreasgelage teilnehmen möchte, melde sich per E-Mail an c.schoenstein@kelsterbach.de oder telefonisch unter 06107 773-210 an.

(hb)

Haltverbot in Kolpingstraße teilweise aufgehoben

Das städtische Ordnungsamt hat das in der Kolpingstraße wegen der dort stattfindenden Bauarbeiten verfügte Haltverbot entlang der kompletten Westseite teilweise aufgehoben. Ab sofort darf wieder vor den Hausnummern 22 und 20 geparkt werden. Es hat sich gezeigt, dass in dem Abschnitt kein Haltverbot vonnöten ist, solange dort nicht gebaut wird. Dies wird erst im Frühjahr kommenden Jahres so weit sein, zunächst wird im Abschnitt zwischen Martin-Luther-Straße und Zufahrt Rathausplatz gearbeitet. (wö)

Gemeinsamer Kurs in Richtung 90

Kelsterbach ist nicht nur bekannt für Volksfeste, einen malerischen Mainbogen oder seines Porzellans – die Untermainstadt erfreut sich zudem an rüstigen Seniorinnen und Senioren, die gern und regelmäßig als Jahrgang gemeinsame Sache machen.
So geschehen vor Kurzem als eine kleine Delegation der Geburtsjahre 1934 und 1935 im Bäckerladen ein Treffen abhielt. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen tauschten die Anwesenden gemeinsame Erinnerungen aus. Doch ging es nicht nur um eine Rückschau auf die Gute alte Zeit, in Bezug auf die gemeinsame Vollendung des 90. Lebensjahres steht eine gemeinsame Feier auf der Agenda, die 2025 stattfinden soll. Unter dem Motto „auch mit 90 sind wir noch fit“, soll der gemeinsame Jahrestag ein ganz besonderer werden.

(gw)

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt

Late-Night-Shopping im Stadtteilzentrum Mandelhain: Ein Event für alle Generationen

Die Models erhielten reichlich Beifall des begeisterten Publikums. Foto: (ka)

Vergangenen Freitag verwandelte sich das Stadtteilzentrum Mandelhain in ein lebendiges und farbenfrohes Shopping-Paradies, als das Late-Night-Shopping-Event stattfand. Von 18 Uhr bis 21 Uhr zog das Event zahlreiche Besucherinnen undn Besucher an, die nicht nur in Ruhe shoppen konnten, sondern auch ein buntes Rahmenprogramm erlebten.

Ein besonderes Highlight des Abends war die Modenschau, die um 19 Uhr begann und in drei Durchläufen verschiedene Outfits präsentierte. Die Models dieser Modenschau waren keine Profis, sondern engagierte Ehrenamtliche aus Kelsterbach, die die Vielfalt der Gemeinschaft repräsentierten.

Von Kindern bis hin zu Seniorinnen und Senioren waren alle Generationen vertreten, und genau das machte die Modenschau so besonders.

Mit großer Freude und voller Stolz präsentierten die Models die vielfältigen und inspirierenden Outfits.

In farbenfrohen und gemütlichen Stoffen schritten die Models über den Laufsteg, begleitet von Applaus und Jubelrufen aus dem Publikum.

„Es ist großartig, hier teilnehmen zu können und Teil dieser besonderen Gemeinschaft zu sein“, sagte Marion, eine der ehrenamtlichen Models im Alter von 64 Jahren, die gemeinsam mit ihrer Enkelin über den Laufsteg lief. Für viele der Models war es das erste Mal, dass sie sich in dieser Rolle präsentierten, und der Mut und die Freude, die sie ausstrahlten, waren im ganzen Saal spürbar.

Das Stadtteilzentrum Mandelhain hat mit diesem Event einmal mehr bewiesen, wie wichtig lokale Gemeinschaft und Begegnungen sind. Nicht nur die Besucherinnen, sondern auch die Ehrenamtlichen waren begeistert von dem gelungenen Abend. Die Modenschau war ein besonderer Moment, der Generationen verband und daran erinnerte, dass Vielfalt die Gemeinschaft bereichert und zusammenhält. (ka)

info@geiss-markisen.de

Markisen und Rollladen zu Winterpreisen

- Haussteuerung/Smart Home
- Balkonverkleidungen
- Elektroantriebe
- ABUS-Sicherheitstechnik
- Garagentore
- Fenster • Haustüren
- Rollladen/Jalousien
- Vordächer
- Carport • Terrassenüberdachung
- Sonnen- und Insektenschutz

somfy roma GEISS

Erlenstraße 5
65795 Hattersheim-Okriftel
Tel. 0 61 90 / 10 17
Markisen
moderne Bauelemente GmbH

www.geiss-markisen.de

Aktuelles aus dem KelsterLab

Kita-Entdeckertag am Freitagvormittag, 8. November

Geschlossene Veranstaltung für die Vorschulkinder des Kinderhauses Don Bosco.

Klick-Kurs für Senioren – Grundlagen Internet am Freitag, 8. November, 13.30 Uhr bis 15 Uhr

Der Klick-Kurs soll älteren Menschen helfen, die Grundlagen der Computer- und Internetnutzung zu erlernen und ihre digitalen Fähigkeiten zu verbessern sowie weiter auszubauen. Im Rahmen des Klick-Kurses gibt es verschiedene Themenblöcke, zu denen man sich separat online anmelden kann. Angebote im Rahmen des Klick-Kurses: Basiswissen Computer, Office Anwendungen, Internetnutzung, Smartphone Navigation, Messengerdienste & Videoanrufe, Social Media.

Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Coding & Retro-Games am Freitag, 8. November, 15 Uhr bis 16.30 Uhr

Hier kann man in die faszinierende Welt der klassischen Videospiele eintauchen. Dabei können Retro-Games entwickelt und spielerisch Programmierungsfähigkeiten erlernt werden. Für Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren.Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Stressanalyse mit Beratung der „mkk – meine Krankenkasse“ am Dienstag, 12. November, 14 Uhr bis 17 Uhr

Ein Herz muss nicht gleichmäßig, sondern variabel schlagen, um sich unterschiedlichen Umständen anzupassen. Mit einer großen Variabilität der Herzschläge reagiert das Herz auf unterschiedliche Reize und Anforderungen. Mit dem Stresstest wird festgestellt, wie flexibel das Herz ist und wie es auf Stress reagiert. Für Erwachsene und Senioren. Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Beratung für digitale Gesundheitsanwendungen der „mkk“ am Dienstag, 12. November, 14 Uhr bis 17 Uhr

Die Berater der „mkk - meine krankenkasse“ bieten an jedem zweiten Dienstag im Monat eine allgemeine Beratung für digitale Gesundheitsanwendungen (ePA, eRezept, eAU) zur Stärkung der digitalen Gesundheitskompetenz an. Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

MINTwoch Level 2: Dein Abenteuer in der Welt der Robotik – Brückenbau-Challenge am Mittwoch, 13. November, 15 Uhr bis 16.30 Uhr

Tauche ein in die spannende Welt der Robotik, die speziell für Kinder entwickelt wurde.

Jede Woche beschäftigen wir uns mit verschiedenen MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) und nutzen dabei Lego Wedo, Lego Mindstorms, Lego-Spikes und Microcontroller. Für Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren. Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Frag den Experten am Donnerstag, 14. November, 13 Uhr bis 15 Uhr

Experten beantworten Fragen zur Bedienung eines digitalen Geräts oder zur digitalen Transformation in der Stadt. Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Keine Anmeldung erforderlich.

Design-Donnerstag: T-Shirt Druck am Donnerstag, 14. November, 15 Uhr bis 16.30 Uhr

Gestalte Dein eigenes T-Shirt-Design, Einführung in die Drucktechnik, Druck der individuellen T-Shirts. Die Shirts werden gesponsert von Fuji Kelsterbach und sind in folgenden Größen vorhanden:

116, 128, 140. Für Kinder von 5 bis 8 Jahren, Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Kita-Entdeckertag am Freitagvormittag, 15. November

Geschlossene Veranstaltung für die Vorschulkinder des Kindergarten Don Bosco.

Klick-Kurs für Senioren – Smartphone Navigation am Freitag, 15. November, 13.30 Uhr bis 15 Uhr

Der Klick-Kurs soll älteren Menschen helfen, die Grundlagen der Computer- und Internetnutzung zu erlernen und ihre digitalen Fähigkeiten zu verbessern sowie weiter auszubauen.

Im Rahmen des Klick-Kurses gibt es verschiedene Themenblöcke, zu denen man sich separat online anmelden kann. Angebote im Rahmen des Klick-Kurses:

Basiswissen Computer, Office Anwendungen, Internetnutzung, Smartphone Navigation, Messengerdienste & Videoanrufe, Social Media.

Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Coding & Retro-Games am Freitag, 15. November, 15 Uhr bis 16.30 Uhr

Hier kann man eintauchen in die faszinierende Welt der klassischen Videospiele.

Dabei können Retro-Games entwickelt und spielerisch Programmierungsfähigkeiten erlernt werden. Für Jugendliche im Alter von 12-16 Jahren, Anmeldung erforderlich unter www.go-digital-kelsterbach.de.

Für Fragen und Anregungen zum Programm im KelsterLab in der Mönchbruchstraße 45 stehen Ramona Krieger oder Xenia Lämmle vom Team E-Government & Digitalisierung der Stadtverwaltung Kelsterbach per E-Mail an digitalisierung@kelsterbach.de gerne zur Verfügung.

Zu schade fürs Archiv

Die Bahnhofswirtschaft

Damals wie heute gehören Bahnhofswirtschaften zum Bild eines jeden Bahnhofs. Ein Bild vom 21. Dezember 1957 zeigt ein paar Herrschaften, vermutlich beim Feierabendbier. Auch der Bahnhofsvorsteher, rechts im Bild, gönnte sich nach getaner Arbeit ein kühles Pils.

Freilich gibt es diese Art der Bahnhofsromantik heutzutage in jener Form wohl nur noch selten. Zur damaligen Zeit aber gehörte sie einfach dazu, genauso wie oftmals auch ein anständiges Herrengedeck. Die Bahnhofskneipe, so wie sie hier zu sehen ist, erstrahlte im frischen Glanze einer Renovierung, wobei auch das komplette Bahnhofgebäude renoviert wurde.

Leider sind Bilder aus Gaststätten, Kneipen und dergleichen recht rar im Stadtarchiv Kelsterbach. Von daher einmal mehr die Bitte, wenn jemand Fotos aus vergangenen Tagen dem Stadtarchiv übergeben möchte, so sind wir über jedes Bild froh und dankbar. Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 06107 773-210 oder per E-Mail an stadtarchiv@kelsterbach.de (Text/Bild: cs/Stadtarchiv)

Meldungen aus dem Kreis

Beteiligungsbegleiter werden

Am Samstag, 23. November, und am Sonntag, 24. November, bietet die Kreisjugendförderung Groß-Gerau einen besonderen Workshop für Jugendliche und junge Erwachsene an. Unter dem Titel „Werde Beteiligungsbegleiter*in“ haben junge Menschen im Alter von 15 bis 20 Jahren die Möglichkeit, alles über das Thema Beteiligung zu lernen und erste Moderationserfahrungen zu sammeln.

Der zweitägige Workshop vermittelt den Teilnehmenden nicht nur die Grundlagen der Beteiligung und die Rechte von Kindern und Jugendlichen, sondern auch wichtige Fähigkeiten zur Moderation von Gruppen und zum sicheren Debattieren mit Erwachsenen. Ziel ist es, die Jugendlichen zu befähigen, aktiv in Veränderungsprozesse einzutreten und künftige Beteiligungsevents als Teamer zu begleiten.

Langfristig plant die Kreisjugendförderung, ein Netzwerk aus Beteiligungsbegleitern aufzubauen, das von Kreis und Kommunen aktiv in Veranstaltungen eingebunden wird.

Dies bietet den jungen Menschen die Möglichkeit, durch ihr Engagement wertvolle Erfahrungen zu sammeln und sich aktiv an der Gestaltung ihrer Region zu beteiligen.

Der Workshop findet an beiden Tagen von 9 bis 16 Uhr im Landratsamt Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Straße 4, statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis 13. November möglich.

Weitere Informationen hierzu und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei Nick Stein, Telefon 06152 989-84378, E-Mail jf@kreisgg.de, und im Internet auf https://www.kreisgg.de/familie/kreisjugendfoerderung-jugendbildungswerk/kinder-und-jugendbeteiligung. (kvgg)

Älter werden im Kreis Groß-Gerau

Fachtag bringt Impulse und Ideen

Wie gelingt es, unter den Voraussetzungen des demografischen Wandels und der knappen Kassen die Lebensqualität von Menschen im Alter zu erhalten und die dafür notwendigen Rahmenbedingungen auch in Zukunft zur Verfügung zu stellen? Darum ging es beim Fachtag „Älter werden im Kreis Groß-Gerau“, zu dem am Mittwoch, 30. Oktober, Mitarbeiter*innen von Einrichtungen und Diensten, Kommunen und Vereinen sowie freien Trägern der Wohlfahrtspflege, Pflegedienstleistern und Kommunalpolitik sowie aus der Wissenschaft im Landratsamt zusammenkamen, die von Fachbereichsleiter Oliver Hegemann begrüßt wurden.

Wichtiges Thema an diesem Tag war die Unterstützung von pflegebedürftigen Menschen und von pflegenden Angehörigen. Im Kreis Groß-Gerau liegt nach der Hessischen Pflegestatistik der Anteil derjenigen, die zu Hause versorgt werden, mit 87% über dem Landesdurchschnitt (85%). Der Großteil dieser Pflegebedürftigen wird allein durch Angehörige (60,8%) gepflegt - ebenfalls ein überdurchschnittlich hoher Wert in Hessen. Entsprechend bedeutend ist es, breite Unterstützungsstrukturen für die Pflege zu Hause weiterzuentwickeln. Informationen und Angebote für Pflegende finden sich auf der Kreishomepage unter Pflegende stärken - KreisGG.

Dr. Oliver Lauxen vom IWAK Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur der Goethe-Universität Frankfurt ging in seinem Vortrag auf das Thema der pflegerischen Versorgung des Kreises Groß-Gerau im Spiegel des Hessischen Pflegeberichts ein und nannte Handlungsfelder wie beispielsweise Information und Öffentlichkeitsarbeit, Pflegeprävention und eine gute Vernetzung und Koordination, um Lebensqualität und Pflege zu sichern. Für den Kreis Groß-Gerau wird in den kommenden Jahren mit einer starken Alterung und in der Folge mit zunehmender Pflegebedürftigkeit gerechnet, da die geburtenstarken Jahrgänge der Babyboomer im Übergang zur Rente stehen. Damit müssten künftig alle pflegerischen Angebote und die Angebote zur Unterstützung im Alltag ausgeweitet werden.

Sybille Bernard und Corinna Koban vom Fachbereich Soziale Sicherung gaben einen Einblick in die aktuellen Entwicklungen zu Sozialstruktur und Versorgungsstruktur des Kreises und bezogen sich dabei auf den Bericht zu den Lebenslagen älterer Menschen, der Ende 2023 erschienen ist und ebenfalls auf der Internetseite des Kreises einsehbar ist. Die Pflegebedürftigkeit hatte 2021 bereits gegenüber 2019 um 17,6% zugenommen. Ein Anstieg der sich nicht allein durch die Alterung der Bevölkerung erklären lässt.

Auch dieser Vortrag ging auf die kommunalen Gestaltungsmöglichkeiten ein, die trotz Herausforderungen bestehen und die im Rahmen von Workshops weiterentwickelt werden sollten.

Die Teilnehmer*innen der Veranstaltung widmeten sich auch der Frage, wie vulnerable und sozial benachteiligte Menschen einen besseren „Zugang zum Hilfesystem“ bekommen können. Da der Kreis Groß-Gerau sowohl einen hohen Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund als auch einen steigenden Anteil alleinlebender Menschen über 80 Jahre aufweist, ging es darum, wie Menschen erreicht werden können, die klassischerweise nicht in die Beratungsstellen kommen.

Hierzu informierte Sybille Pechmann (Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen Rüsselsheim) über das Projekt der Gesundheitslotsinnen in Rüsselsheim und Michéle Schneider (Gemeindepflege, Gesundheitsamt Groß-Gerau) stellte ihre Herangehensweise vor, um Menschen zu erreichen.

Im Workshop „Schätze vor Ort - Nachbarschaft und bürgerschaftliches Engagement“ tauschten sich die Teilnehmenden über freiwilliges Engagement aus, das für die aktive Teilhabe im Alter von besonderer

Bedeutung ist - sowohl für die Mitgestaltung von Angeboten als auch als Möglichkeit, Unterstützung im Alltag zu erhalten. Hans-Peter Maurer von den Generationenhilfen Büttelborn e.V. sowie Silke Styber von der hessischen Fach- und Vernetzungsstelle Senioren- und Generationenhilfe teilten dabei ihre Erfahrungen.
Unter der Überschrift „Fit und aktiv im Alter - Ansätze zur Gesundheitsförderung und Pflegeprävention“ sprachen Prof. Dr. Lutz Vogt (Goethe-Universität Frankfurt) und Evi Lindner (Landessportbund Hessen) über Gesundheitsförderung im Alter. Ihre wichtigste Botschaft: In jedem Alter und auch bei Einschränkungen fördert Bewegung die Gesundheit, und das ganz ohne Nebenwirkungen.
In dieser Workshop-Gruppe konnten wichtige Hinweise und Ideen für die Weiterentwicklung von Angeboten wie z.B. das Programm des Alltags-Fitness-Tests, erarbeitet werden. Zusammen mit Patrizia Frank, die für den Sportkreis als Bewegungskoordinatorin am Thema arbeitet, kann eine konkrete Zusammenarbeit entwickelt werden.
Die Veranstaltung hat aufgezeigt, dass der persönliche Austausch und eine gute regionale Vernetzung über alle Professionen und Fachrichtungen hinweg zu innovativen Lösungen führen kann. Für Interessierte wird es eine Dokumentation der Veranstaltung auf der Internetseite des Kreises geben.

Die Ergebnisse der Workshops wurden am Ende im Georg-Büchner-Saal des Landratsamts zusammengetragen. Foto: Kreisverwaltung

Was ist los in Kelsterbach

Mitgliederversammlung des VdK-OV Kelsterbach

Der Ortsverband Kelsterbach des VdK lädt am Samstag, den 9.November um 14 Uhr in die Gaststätte „Zum Siedlerhaus“ ein.
Die Wahl eines neuen Ortsverbandsvorstands steht an. Es werden Mitstreiterinnen und Anregungen für eine aktive Vereinsarbeit gesucht. Ein Vorstandsream(kommissarisch) kümmert sich um die Vorbereitung.
Für die Mitglieder gibt es die Gelegenheit zum Austausch bei Getränken und Kuchen.
Probleme, Wünsche und Anregungen zu teilen, sind der erste Schritt zu einer freundlichen Umgebung für Menschen mit Beeinträchtigung.

Aus der Arbeit der Polizei

Einbrecher erbeuten Bargeld und Schmuck

Einbrecher erbeuteten in der vergangenen Woche, am Mittwoch, 30. Oktober, in der Rüsselsheimer Straße Bargeld und Schmuck im Wert von mehreren hundert Euro. Die Tat fand zwischen 12.10 Uhr und 14.10 Uhr statt. Wer sachdienliche Hinweise zur Aufklärung der Tat und zur Ermittlung der Täter geben kann, melde sich bei der Polizei in Rüsselsheim, Telefon 06142 696-0. (ots)

Rettungshubschrauber birgt Verunfallten

Mit dem Rettungshubschrauber wurde vergangene Woche, am Donnerstag, 31. Oktober, ein 59-Jähriger LKW-Fahrer ins Krankenhaus gebracht. Der Mann hatte mit seinem Lastwagen gegen 8.30 Uhr auf dem Standstreifen der Bundesstraße 40 im Bereich einer dortigen Baustelle gehalten. Hier soll er auf den Anhänger geklettert und aus noch ungeklärter Ursache heruntergefallen sein, wobei er sich verletzte.
Damit der Rettungshubschrauber landen konnte, musste die Bundesstraße bis 9.20 Uhr voll gesperrt werden. (ots)

Zu schnell unterwegs

In der vergangenen Woche ertappte die Polizei zwei Autofahrer beim zu schnellen Fahren auf der B40 bei Kelsterbach. Sie waren mit 121 beziehungsweise 122 Stundenkilometer unterwegs, erlaubt ist Tempo 80. Die Verkehrssünder müssen jeweils 400 Euro Bußgeld zahlen, bekommen zwei Punkte im Fahreignungsregister des Kraftfahrt-Bundesamts und einen Monat Fahrverbot.

(ots)

Alkoholtest ergibt 1,36 Promille

33-Jähriger festgenommen

Ein 33-Jähriger muss sich nach einer Verkehrskontrolle im Staudenring in einem Verfahren wegen des Verdachts des Fahrens unter Alkoholeinfluss strafrechtlich verantworten. Gegen 17.50 Uhr am Montagabend (4. November) stoppte eine Streife der Polizeistation Kelsterbach den Mann aus Offenbach und unterzog ihn einer Kontrolle. Hierbei fiel den Polizeikräften deutlicher Alkoholgeruch in der Atemluft des Fahrers auf. Ein anschließender Alkoholtest ergab einen Wert von 1,36 Promille. Für den 33-Jährigen bedeutete dies das Ende der Fahrt. Zur Blutentnahme ging es auf die Wache, wo sein Führerschein sichergestellt und Anzeige erstattet wurde. (ots)

Politische Themen

SPD Ortsverein Kelsterbach

Ehrung unserer Jubilare - 600 Jahre im Einsatz für Kelsterbach

Anfang Oktober durfte unser Kelsterbacher SPD Ortsverein mehr als 600 Jahre Parteimitgliedschaft bei einer Jubiläumsfeier ehren. 600 Jahre im Einsatz der sozialen Gerechtigkeit und der Demokratie sowie Verantwortung für die positive Stadtentwicklung. Das ist eine Tatsache, die man eigentlich nicht genug würdigen kann.

Umso schöner war, dass viele Jubilare der Einladung gefolgt sind und die Ehrungsnadeln in Silber (25 Jahre), in rot (40 Jahre) und in Gold (50 Jahre) neben Urkunde, Blumen und einer Flasche Wein persönlich entgegennehmen konnten. Beim Rückblick auf die jeweiligen Eintrittsjahre der Jubilare konnte man bundespolitisch auf drei sozialdemokratische Bundeskanzler zurückblicken und beim persönlichen Rückblick der Jubilare auf ungezählte Jahre in der Stadtverordnetenversammlung, im Magistrat und im Vorstand des Ortsvereins. Ein herzlicher Dank für Euren Engagement. Beim anschließenden leckeren Essen danach wurde über die alten Zeiten und neue Herausforderungen gesprochen. Dieser direkte Austausch ist bei jedem Jubiläum immer ein Highlight, dass alle Generationen des Ortsvereins zusammensitzen und sich austauschen können. Und so können wir auf einen schönen und gelungenen Abend zurückblicken. (KSD)

Schulen / Bildung / Soziales

Kolpingsfamilie Kelsterbach

Filmabend mit Roland Schmidt

Kolpingsfamilie Kelsterbach lädt alle Interessierten ein zu einem Filmvortrag von Roland Schmidt in das St. Markuszentrum, Walldorfer Str 2c ein - Dienstag 12.November 19:00 Uhr

Gesangverein „Volkschor“ Kelsterbach

Film-und videoclub Kelsterbach Öffentlicher Filmabend

Wie seit vielen Jahren findet auch 2024 am 20. November um 19.00 Uhr (Buß- und Bettag) im Fritz-Treutel-Haus der Öffentliche Filmabend des „film- und vdeoclubs kelsterbach“ statt. Der „fck“ hat wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit Filmen aus „Nah und Fern“ zusammengestellt. Es erwartet die Besucher ein breites Angebot mit Produktionen aus dem Schaffen unserer Clubmitglieder. Über zahlreichen Besuch würden sich die Mitglieder des „film- und videoclubs“ sehr freuen. Der Eintritt ist frei!

Handharmonika-Spielring Kelsterbach e.V.

Der Handharmonika-Spielring lädt ein!

Die Schnaaken e.V.

Mehrgenerationenhaus/ Familienzentrum Kelsterbach

Angebote der Caritas in Kelsterbach

Amtliche Bekanntmachungen
der Stadt Kelsterbach

Mitteilung zu fälligen Steuern und Abgaben

Hiermit werden alle Steuerpflichtigen auf die am **15. November 2024** fälligen Steuern und Abgaben hingewiesen. Es sind zu entrichten:

1. Grundsteuer vierte Rate 2024
2. Müllabfuhrgebühren vierte Rate 2024
3. Wassergeld-Abschlagszahlung vierte Rate 2024
4. Kanalgebühren-Abschlagszahlung vierte Rate 2024
5. Gewerbesteuer vierte Rate 2024
6. Hundesteuer vierte Rate 2024
7. Zweitwohnungssteuer vierte Rate 2024

Zur Einhaltung des Fälligkeitstermins achten Sie bitte auf die rechtzeitige Überweisung der angeforderten Beträge. Bei allen Zahlungen auf unsere Bankkonten vermerken Sie bitte Ihr **vollständiges Kassenzeichen**. Nur so ist gewährleistet, das Ihre Zahlung richtig verbucht wird und Sie nicht unberechtigt gemahnt werden. Die Verantwortung für pünktliche Zahlung und die korrekte Verbuchung übernehmen wir für Sie, wenn Sie sich dem Lastschrifteinzugsverfahren bedienen. Gerne beraten wir Sie unter Tel.:
Herr Rossel: 06107 773-433, Herr Bauer: 06107 773-289, Frau Hardt-Ehser: 06107 773-287
Frau Majewska: 06107 773-288
Bei Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beträge vom angegebenen Konto abgebucht. Für Steuerschuldnerinnen und -schuldner, die für das Kalenderjahr 2024 keinen Steuerbescheid erhalten haben, gilt weiterhin der zuletzt erstellte Steuerbescheid.

Kelsterbach, den 04. November 2024
Der Magistrat der Stadt Kelsterbach - Stadtkasse -
Rossel, Kassenverwalter

Betr.: Bauleitplanung der Stadt Kelsterbach, Kreis Groß-Gerau;

hier: Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/2024 „Grundstück Pfarrei Herz Jesu“ in Flur 1 der Gemarkung Kelsterbach
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13a BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach hat in ihrer Sitzung am 23.09.2024 die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3/2024 „Grundstück Pfarrei Herz Jesu“ beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13a Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren (Bebauungspläne der Innenentwicklung) gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Die Voraussetzungen zur Anwendung des Verfahrens nach § 13a BauGB liegen vor. § 4c BauGB (Überwachung von erheblichen Umweltauswirkungen) ist nicht anzuwenden. Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von der Erstellung eines Umweltberichtes nach § 2a BauGB, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie der Erstellung einer zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen. Die Reform im Bereich des Bistums Mainz sieht vor, dass die katholischen Kirchengemeinden von Kelsterbach, Raunheim und Rüsselsheim zusammengelegt werden. Die Zusammenlegung soll bis zum 01.01.2026 vollzogen sein. Dies bedeutet für Kelsterbach, dass die Herz Jesu Kirche bereits ab sofort nicht mehr für Gottesdienste genutzt wird. Auch die auf dem Grundstück bestehende Wohnung wird von der Pfarrei zukünftig nicht mehr benötigt. Die Nachnutzung des Grundstücks ist bislang noch nicht geklärt. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes beabsichtigt die Stadt Kelsterbach im Wesentlichen folgende Ziele:

- Erarbeitung und Abstimmung eines verträglichen Nutzerkonzeptes und Sicherung dieses abgestimmten Konzeptes über die Aufstellung des Bebauungsplanes (Oberziel)
- Festlegung der zulässigen Art der baulichen Nutzung weiterhin als Fläche für den Gemeinbedarf
- Erhalt der Kirche (Hauptgebäude) als repräsentatives Gebäude
- Festlegung von ausreichend und geeigneten Flächen für Stellplätze und Nebenanlagen
- Erhalt von unversiegelten Freiflächen in festzulegenden Bereichen oder prozentual zur Grundstücksfläche (Grundflächenzahl)
- Berücksichtigung der Belange von Lärm und Verkehrsaufkommen.

Das Plangebiet befindet sich im Siedlungszusammenhang der Stadt Kelsterbach, an der Bergstraße und in direkter Nachbarschaft zum Mainufer gelegen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 2.240 m² und beinhaltet das Grundstück mit der amtlichen Katasterbezeichnung Gemarkung Kelsterbach, Flur 1, Flurstück 807/3. Die Abgrenzung des Geltungsbereichs ergibt sich aus dem nachfolgenden Lageplan (ohne Maßstabsangabe).

Abb.: Räumlicher Geltungsbereich des B-Plans Nr. 3/2024 „Grundstück Herz Jesu Kirche“

Der Magistrat der Stadt Kelsterbach
i.A. Mack, M.Eng., Ressortleiter

Betr.: Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 3/2024

„Grundstück Pfarrei Herz Jesu“ der Stadt Kelsterbach, Kreis Groß-Gerau; hier: Beschluss und Inkrafttreten der Veränderungssperre gemäß § 16 Abs. 1 BauGB

Satzung der Stadt Kelsterbach vom 30.10.2024 über eine Veränderungssperre im Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 3/2024 „Grundstück Pfarrei Herz Jesu“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach hat gemäß §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 221), in Verbindung mit § 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), am 23.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zweck der Satzung

Zweck der Satzung ist die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Gebiet des zur Aufstellung beschlossenen Bebauungsplanes Nr. 3/2024 „Grundstück Pfarrei Herz Jesu“ gemäß den im Aufstellungsschluss zum Bebauungsplan genannten Planungszielen, insbesondere die Sicherung einer mit der Umgebungsbebauung verträglichen Bebauung und Sicherung der verkehrlichen Situation.

§ 2 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der Satzung ist in der Anlage 1 dargestellt und umfasst das Grundstück mit der amtlichen Katasterbezeichnung Gemarkung Kelsterbach, Flur 1, Flurstück 807/3.
Der in Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Inhalt der Veränderungssperre

Im Geltungsbereich der Satzung dürfen

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt werden und bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Von der Veränderungssperre können Ausnahmen zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt.

§ 4 Inkrafttreten und Geltungsdauer

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung tritt nach Ablauf von zwei Jahren oder, sobald und soweit die Bauleitplanung rechtsverbindlich ist, außer Kraft.

Ausgefertigt:

Es wird bestätig, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgeblichen Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Kelsterbach, den 30.10.2024/SM
Der Magistrat der Stadt Kelsterbach
gez. Ockel, Bürgermeister

Anlage 1: Räumlicher Geltungsbereich der Satzung

Die Satzung über die Veränderungssperre wird hiermit bekannt gemacht.
Die Satzung kann nach Terminvereinbarung während nachfolgenden Dienststunden beim Magistrat der Stadt Kelsterbach – Stadtbauamt -, Mörfelder Straße 33, Zimmer 313, 65451 Kelsterbach, in der Zeit

vormittags:	Montag bis Mittwoch und Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr
nachmittags:	Dienstag:	14:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag:	14:00 - 18:00 Uhr

oder auf den Internetseiten der Stadt Kelsterbach unter https://www.kelsterbach.de/rathaus-bürgerservice/satzungen.de eingesehen werden. Über den Inhalt der Veränderungssperre wird auf Wunsch Auskunft erteilt.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 und des § 18 Abs. 3 über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.
Für die Ausfertigung der Bekanntmachung:

Der Magistrat der Stadt Kelsterbach
i. A. Mack, M.Eng., Ressortleiter

Ende des amtlichen Teils

Sportnachrichten

HSG MainHandball

(Handball-Spielgemeinschaft - TV Flörsheim – TSV Raunheim – BSC Kelsterbach)

„Handball in Kelsterbach: Gemeinsam für eine starke Zukunft“
Handball ist ein Sport, der Leidenschaft und Teamgeist vereint – Qualitäten, die auch die HSG MainHandball durch ihre Gründung im Jahr 2015 auf eine neue Ebene heben wollte. Der Zusammenschluss der drei Traditionsvereine TV Flörsheim, TSV Raunheim und BSC 47 Kelsterbach entstand aus einem klaren Grund:
Alle drei Vereine kämpften mit rückläufigen Mitgliederzahlen, besonders im Jugendbereich, was zu Herausforderungen im Spielbetrieb führte. In einigen Altersklassen mussten Jugendmannschaften sogar gestrichen werden, da die Spielerzahlen nicht ausreichten.
Um den Handballsport in der Region langfristig zu sichern, wurde die HSG MainHandball ins Leben gerufen. Durch den Zusammenschluss können die Kräfte gebündelt werden, und nur so ist es weiterhin möglich, in Kelsterbach aktiv Handballsport zu betreiben. Kinder und Jugendliche aller Altersstufen können nun am Spielbetrieb teilnehmen und den Handballsport aktiv erleben. Die HSG MainHandball setzt nicht nur auf sportliche Erfolge, sondern auf ein Gemeinschaftsgefühl, das sich auch abseits des Spielfelds zeigt. Mit regelmäßigen Events, Turnieren und Projekten bringt der Verein den Handball live in die Region und ermöglicht es allen Interessierten, diesen Sport hautnah zu erleben und Teil einer starken Gemeinschaft zu werden.
Der Zusammenschluss hat gezeigt, dass aus Herausforderungen echte Chancen entstehen können.
Heimspiele in Kelsterbach
So. 03.11.2024
15:30 WJD HSG MainHandball - TuS Nordenstadt
17:30 M-Bezirksliga HSG MainHandball - Eintr. Frankfurt
Vorschau
So.10.11.2024
10:00 WJE HSG MainHandball Eintr. Frankfurt II
11:30 WJD HSG MainHandball HSG VfR/Eintr. Wiesbaden
14:30 MJC HSG MainHandball TSG Münster II
16:15 WJA HSG MainHandball SV Seulberg
18:00 M-2. HSG MainHandball II TG Rüsselsheim II
So 24.11.2024
14:00 MJD HSG MainHandball TSG Eddersheim II
15:30 WJA HSG MainHandball HSG EppLa
Bei Fragen?
Kontaktiere uns per E-Mail unter mainhandball@hsgmh.de
oder abteilungsleiter@bsc-handball.de
Neuigkeiten und Infromationen auch zu finden auf :
https://www.hsgmh.de/

1. FC Viktoria 07 e.V. Kelsterbach

Debakel nach der Pause

SG RaMa – Viktoria Kelsterbach 7:1 (0:0)
Trotz einer ordentlichen ersten Halbzeit und einer Führung direkt nach der Pause erlebte die Viktoria nach dem Seitenwechsel ein echtes Debakel. Vier Gegentore in acht Minuten ließen sämtliche Hoffnungen auf den zweiten Saisonsieg als völlig illusorisch erscheinen. Besonders enttäuschend war allerdings das Auftreten der Mannschaft im weiteren Verlauf des Spiels.
Dabei begann die Viktoria gut und hatte zwei Mal durch Noah Brämer die Führung auf dem Fuß. Nach zehn Minuten übersah er jedoch den deutlich besser positionierten Islami und scheiterte am Torwart und nach 17 Minuten setzte er eine gute Hereingabe von Kleiner am Tor vorbei. Noch vor der Pause wurde ein Kopfball von O'Connor kurz vor dem Einschlag gerettet (42.). Kurz vor der Pause lief Brämer allein aufs Tor zu, scheiterte aber im eins gegen eins mit dem Torwart und schoss vorbei. Auf der Gegenseite kam RaMa vor der Pause zu keiner glasklaren Chance. Daher überraschte die zweite Halbzeit umso mehr. Diese fand ohne Finn Pack statt, der noch vor der Pause verletzungsbedingt durch Elias Brämer ersetzt wurde.
Der zweite Durchgang begann vielversprechend. Direkt nach Wiederbeginn wurde Brämer abgeblockt, aber Conradi setzte nach und brachte sein Team in Führung (46.). Nur zwei Minuten später fiel auf der Gegenseite der Ausgleich durch Zamouri. Damit begannen für die Gäste schwierige Minuten. Zunächst wurde ein Handspiel in RaMas Strafraum nicht geahndet und dann spielten sich die Gastgeber in einen Rausch. Bis zur 66. Spielminute erhöhten sie auf 5:1 und ließen dann kurz vor dem Ende mit einem weiteren Doppelschlag noch das sechste und siebte Tor folgen (86./87.).
Aufstellung: Altoe – Kleiner (75. S. Schuhmann), Pack (27. E. Brämer), L. Wirth (73. Rüdinger), Klein – Chuaydee (60. R. Schuhmann) - Islami, Conradi, O'Connor, Brämer (80. Azzouzi) – Langelotz
Vorschau: Am kommenden Sonntag gastiert der SV Wallrabenstein mit Spielertrainer Dennis Deider um 14:30 Uhr im Sportpark.

Zweite überrascht in Flörsheim

SV Flörsheim - Viktoria Kelsterbach II 2:2 (1:2)
Von Beginn an hatte Flörsheim mehr Ballbesitz, fand gegen im Kollektiv stark verteidigende Viktorianer aber selten Lücken. Dennoch ging Flörheim nach einer halben Stunde in Führung. Allerdings zeigten die Untermainer darauf eine starke Reaktion und drehten das Spiel noch vor der Pause durch Tore von Mihaylov (37.) und Vasilev (43.).
Nach dem Seitenwechsel verteidigte die Zweite mit vollem Einsatz und hielt die Führung lange Zeit. Spät im Spiel kamen die Gastgeber zu einem schmeichelhaften Strafstoß und verwandelten diesem zum 2:2 Ausgleich (90.). Auf Seiten der Untermainer gaben Daniel Koutsos und Matej Peric ein vielversprechendes Debüt.
Aufstellung: Kieweg - Geis, Moore, Ramadan, D. Koutsos - Houmami - Mihaylov, Hicke, Vasilev (65. M. Schumann), Karampas - Aytekin (46. Peric)
Vorschau: Zum Abschluss der Hinrunde empfängt die Zweite am Sonntag um 12 Uhr Tabellennachbar Marxheim II.

BSC 1947 Kelsterbach e.V.

Fußball

1. Mannschaft:
BSC 1947 Kelsterbach - TuS Hornau II 2:3
Das war ein „fifty-fifty-Spiel“, das Hornau am Ende glücklich gewonnen hat“, fasste BSC-Übungsleiter Dennis Hombach zusammen. Der BSC kam gut ins Spiel und hatte die Partie unter Kontrolle. Maximilian Lechner (12.) erzielte die Kelsterbacher Führung. Nach einem Fehler von Torhüter Marc Sieber konnte Hornau ausgleichen. In der zweiten Halbzeit wurde Hornau stärker und konnte die Treffer zum 1:2 und kurze Zeit später das 1:3 erzielen. Der BSC warf nun alles nach vorne. Der Anschlusstreffer des BSC in der Nachspielzeit durch Doppelpacker Lechner (90.+2) kam am Ende zu spät. Am kommenden Sonntag (15:00 Uhr) spielt die 1. Mannschaft in Bremthal.
2. Mannschaft:
BSC 1947 Kelsterbach II - Spvgg Hochheim II 2:1
Starke Teamleistung des BSC!
Etwas überraschend hat der BSC Kelsterbach II den Tabellenzweiten aus Hochheim geschlagen. Gegen die spielerisch überlegenen Gäste war der Teamgeist der Schlüssel zum Sieg. Die Führung der Hochheimer, erzielt von Dominik Wittstein, drehte Mohamed Achbouk durch zwei verwandelte Foulelfmeter. In der Folge verteidigten die Kelsterbacher mit allem, was sie hatten, und brachten den knappen, aber nicht unverdienten Heimsieg über die Zeit. Am kommenden Sonntag (10:00 Uhr) spielt die 2. Mannschfasft in Weilbach.

FSC Freizeit-Sport-Club Kelsterbach e.V.

Kaffee-Nachmittag in der Bücherei am 14.11.2024

Der FSC möchte Sie/Euch dieses Jahr in der Stadt-und Schulbilbiothek zu Kaffee und Kuchen einladen. Am **14.11.2024** ab 14:30 Uhr heissen wir Sie/Euch im Mittelfeld herzlich willkommen.
Gerne kann auch die ein oder andere Leckerei mit nach Hause genommen werden. Bringt hierzu Behältnisse mit. :-)
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Plausch in freundlicher Atmosphäre. Unsere zuverlässigen Bäcker bitten wir die Backwaren ab 14 Uhr anzuliefern. Schon jetzt herzlichen Dank für die reichhaltige Vielfalt.

Foto: Petra Noll

TTC Kelsterbach 1948 e.V.

Erfolgreiche Woche für den TTC 1948 Kelsterbach

TTC Herren II gewinnen ihr erstes Spiel!
Die 2. Herrenmannschaft konnte in einem Heimspiel ihren ersten Sieg erringen. Gegen die Gäste vom TTC Mörfelden gewann die Mannschaft mit 7:3. Nach den Doppeln stand es noch 1:1. Ehe die Kelsterbacher eine Siegesserie von 5 Spielen hintereinander hinlegen konnten. Das nächste Spiel ging an die Gegner, das vorletzte Spiel an die Gastgeber und das letzte Spiel gewannen wieder die Gäste. So konnten die Spieler Tang (2:0), Poulard (1:1), Brissier (2:0) und Loos (1:1) ihren ersten Sieg feiern.
Die Herren 1 machten Zuhause gegen die Mannschaft aus Bischofsheim kurzen Prozess und gewannen deutlich mit 9:1. Lediglich das Doppel Beichert/Tang musste sich in fünf Sätzen geschlagen geben. Zum Einsatz kamen Scharf (2:0), Steinmetz (2:0), Beichert (2:0), Tang (2:0) und das Doppel Scharf/Steinmetz (1:0). Die Mannschaft belegt mit 10:2 Punkten bei einem Spiel mehr Platz 1 in der 1. Kreisklasse.
Die Damen mussten wieder nur zu zweit zu ihrem Spiel in der Bezirksklasse nach Mörlenbach anreisen. Dort stellte sich heraus, dass die Gegnerinnen auch nur zu zweit antreten konnten. Und so gewannen beide Mannschaften jeweils 2 Spiele kampflos, da sie nicht ausgetragen werden konnten und 1 Spiel konnte nicht ausgeführt werden. Das Doppel und alle Spiele die ausgetragen werden konnten gingen an Elke Scheel und Delia Becker und so konnten sie das außergewöhnliche Spiel mit 7:2 gewinnen.
In 5 ausgetragenen Pokalspielen konnten sich die Kelsterbach jeweils 4 Mal durchsetzen. Die Herren 1 gewannen mit 4:2 gegen Biebesheim. Zum Einsatz kamen Scharf (1:1), Steinmetz (1:0), Beichert (2:0) und Scharf/Beichert (0:1).Die Herren 2 siegten auswärts mit 4:1 gegen DISBU Rüsselsheim. Lediglich das Doppel Poulard/Brissier musste sich geschlagen geben. Gimpel vervollständigte das Trio. Die Herren 3 unterlagen Zuhause mit 2:4 gegen Worfelden 2. Hier konnte nur Lee zwei Punkte für den TTC holen. Krekeler und Ö. Gülfidan gingen leer aus ebenso das Doppel Lee/Gülfidan. Somit ist die Mannschaft aus dem Kreispokal ausgeschieden.
Die Jungen 19 bestritten ihr Pokalspiel in heimischer Halle gegen den TV Groß-Gerau IV und gewannen klar und deutlich mit 4:0. Emre, Paul, und Enes siegten in ihren Einzeln mit 3:0 Sätzen. Das Doppel Enes/Silas erkämpfte sich nach 2 verlorenen Sätzen noch in den fünften Satz und gewannen diesen mit 11:5.
Im Pokalspiel der Jungen 15 in der Bezirksoberliga gegen die Eintracht aus Frankfurt ging es wesentlich knapper zu. Andreas und Mete gewannen ihr erstes Einzel mit 3:0 und Levin verlor mit 1:3. Die Brüder Le gewannen ihr Doppel mit 3:0 und so stand es 3:1 für den TTC. Die nächsten 2 Spiele gingen aber an die Gäste und so kam es auf Levin an, das Spiel für den TTC zu entscheiden. In einem fünf Satzspiel konnte er sich erfolgreich durchsetzen und so stand es am Ende 4:3 für den TTC.

TuS 1884 Kelsterbach e.V.

Bosseln für Jung-Gebliebene! Lust mitzumachen?

Bosseln? Was ist denn das? Es ist ähnlich wie Eisstockschießen, aber nicht auf Eis sondern in der wetterfesten Sporthalle. Die Bosseln werden mit Schwung auf die 12 m lange Hallenbahn gebracht und gleiten auf ihren Borsten ins Zielfeld möglichst nah an die Daube, einen roten Würfel, heran. Es spielen zwei 3-er Teams gegeneinander. Jeder versucht, den Gegner wegzuschießen und selbst in eine gute Position zu kommen. Jedes Spiel hat 6 Durchgänge, dann wird ausgewertet. Das macht Spaß! Es spielen Männer und Frauen gemischt. Beim Bosseln haben auch Ehepaare Spaß am Wettbewerb. Wer nicht spielt kann als Schiedsrichter messen und aufschreiben. **Wir bosseln immer montags von 14 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Nord im Unterdorf** hauptsächlich aus Lust und Freude am kleinen Wettbewerb untereinander. Bei einem Hobby-Turnier machen wir jedoch auch gern mit. Auch wenn Bosseln im Vordergrund steht, machen wir zwischendrin Pause und genießen ein gemütliches Beisammensein. Bosseln ist ein Sport für alle Altersgruppen! Vor allem auch wenn man einen neuen sportlichen Freizeitausgleich sucht oder sportlich untrainiert ist. Und das ohne Kursgebühren, nur für eine TuS-Mitgliedschaft.
Interesse geweckt und Lust bekommen? Dann komm doch einfach mal unverbindlich zum Schnuppern vorbei. Fahrgemeinschaft machen wir, damit jeder zu uns kommen kann.
Noch Fragen? Für Informationen und Anmeldung freut sich auf dich: Bosselleiterin Edith Kuhn, Telefon 0151 - 700 986 95 oder e-Mail edithkuhn48@gmx.de.

Konzentration! Und dann gleitet die Bossel Richtung Daube.

Die Bosselgruppe ist ein Angebot des TuS Kelsterbach e.V. Weitere Angebote und Informationen des Vereins sind zu finden unter www.tus-kelsterbach.de. (sm)

Spieleabend für Jung-Geliebene! Lust mitzumachen?

Wir treffen uns in lockerer Runde zweimal monatlich zu einem gemütlichen Spieleabend und spielen je nach Lust und Laune Gesellschafts- und Kartenspiele (Rommé, Rummikup, Würfelspiele usw.).
Natürlich wird auch geplauscht und viel gelacht.
Getränke gibt es vor Ort gegen einen kleinen Obolus.

Spielen bringt Spaß! Lust dabei zu sein? Komm‘ einfach vorbei!

Es gibt auch Mitfahrgelegenheiten, so dass alle Spieler und Spielerinnen gut und sicher zum Hinkelstein und danach auch wieder heim kommen.
Wann: wir treffen uns jeden 2. Donnerstag ab 18 Uhr (in der Regel spielen wir bis ca. 21.00 oder 21.30 Uhr).
Wo: im Hinkelstein (Vereinshaus der TuS e.V. Kelsterbach)
Lust auf einen gemütlichen Abend in netter Gesellschaft?
Wo Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz kommen?
Dann melde Dich bei Christel Helfert, Telefon 3199, Email: ch.helfert@gmx.de
Der Spieleabend ist ein Angebot der TuS Kelsterbach e.V.
Weitere Angebote und Informationen des Vereins sind zu finden unter: www.tus-kelsterbach.de. (sm)

TuS Sportler erhielten Ehrung in Groß-Gerau!

Es ist schon Herbst und endlich fanden die wohlverdienten Ehrungen für Sportler und Sportlerinnen aus dem Kreis Groß-Gerau im Volkshaus in Büttelborn statt. Bei der Sportgala werden alle Sportler, die im Kreis wohnen oder für einen Verein im Kreis starten, für sportliche Erfolge ab Hessenebene bis zur Teilnahme an Olympischen Spielen geehrt. Über 300 Sportlerinnen und Sportler aus dem Kreis erhielten in vielen verschiedenen Disziplinen als Einzelkämpfer oder als Mannschaft ihre Urkunden, überreicht vom Landrat Thomas Will, Hannelore Keiling, Kreisbeigeordnete des Kreisausschusses GG, und Udo Ahlheim 2.Vorsitzender des Sportkreises Groß-Gerau.
Ein festlich geschmückter Saal und sportliche Einlagen auf der Bühne erwartete die zahlreichen angemeldeten erwachsenen Sportler.
Begrüßt wurden die Gäste von Christian Döring, der schon viele Galas mit seinen guten sportlichen Kenntnissen humorvoll unterlegte.
Die namentlichen Nennungen mit ihren Erfolgen verkündeten abwechselnd Jochen Melchior, Fachdienstleiter der Abteilung Kultur, Sport und Ehrenamt und der 2. Vorsitzenden des Sportkreises Groß-Gerau, Monika Stöltzing-Kemmerer.

„Georg Albrecht, Brigitte Patrzalek, Monika Müller, Falk Ludwig (v. links)

Vier Sportlerinnen und Sportler konnte der TuS letztes Jahr zur Ehrung melden.
Monika Müller und Brigitte Patrzalek erhielten ihre Urkunden und Präsente für ihre hervorragenden Erfolge und Teilnahme bei den Europäischen Masters Meisterschaften im 10 km und 20 km Gehen. Georg Albrecht wurde für den 1. Platz bei den Deutschen Senioren Meisterschaften im Speerwurf geehrt und Falk Ludwig für sein 20. Goldenes Deutsches Sportabzeichen.
Der Höhepunkt des Abends war die Ernennung der Sportlerin, des Sportlers und der Mannschaft des Jahres im Kreis. Nicole Best, SKV Mörfelden, fünffache Seniorinnen Weltmeisterin über verschiedene Triathlon - Distanzen, Simon Albrecht, SV Blau-Gelb Groß-Gerau, im Speedskating bei WM und EM, und die Mannschaft „Walldorf Wanderes“, TGS Walldorf, Flagfootball, erhielten die „Krönung“ verbunden mit dem Ehrenpreis einen Scheck von der Sparkasse Groß-Gerau und Stele vom Sportkreis.
Es war ein schöner kurzweiliger Fest- und Ehrenabend, der mit der Stärkung bei einem Snackbüffet und vielen guten Gesprächen zwischen den Gästen langsam zu Ende ging.

(cg)

Bowling-Verein 22 Kelsterbach e.V.

Hessenmeisterschaften Doppel 2024 Damen und Herren

Am 02. und 03.11.2024 wurden die Hessenmeisterschaften im Doppel bei den Damen und Herren ausgespielt. Die Vorrunden fanden auf den Bahnen in Wetzlar (Damen) und Wiesbaden (Herren) statt. Die Zwischenrunde und das Finale wurden auf der Anlage in Langen gespielt.
Für zwei der gemeldeten Teams lief die Vorrunde nicht optimal. Evelyn Rath und Sylvia Brückner konnten sich nicht für die Zwischenrunde qualifizieren. Sie belegten den undankbaren 13ten Platz und verpassten die nächste Runde um 11 Pins. Ebenso erging es Jonny Hochhaus mit seinem Partner. Sie belegten Platz 28 der Vorrunde und verpassten die nächste Runde um 49 Pins.
Für die Zwischenrunde konnten sich Sasilak Serat und Sandra Machura bei den Damen qualifizieren. Sie belegten den dritten Platz. Ebenso weitergekommen sind bei den Herren die Teams Florian Pressler und Jörg Knobloch auf Platz 15 und Anastasios Chalkidis und Damian Machura auf Platz 21.
Die Zwischenrunde war für die Damen aber auch für die Herren nicht einfach, da kein einfaches Ölbild zu bespielen war. Beide Teams der Herren konnten die Platzierung nach der Zwischenrunde zwar verbessern, jedoch reichte es für keinen das Finale zu erreichen. Das Team Pressler/Knobloch verpassten das Finale um 19 Pins und belegten am Ende Platz 10. Chalkidis/Machura konnten sich um drei Plätze verbessern und landeten am Ende auf Platz 18.
Bei den Damen hieß es den dritten Platz zu verteidigen. Dies haben Sasilak und Sandra auch geschafft und zogen in das Finale der besten acht Doppel der Damen. Leider konnten sie die Leistung der Vorrunde und der Zwischenrunde nicht mehr erbringen, sodass am Ende Platz 4 erspielt wurde. Für die Deutsche Meisterschaften qualifizieren sich zwar nur die ersten drei Teams. Mit ein wenig Glück, könnte auch der vierte Platz zum Zuge kommen, wenn mehr Startplätze durch die DBU zugeteilt werden sollten.

Insgesamt war es wieder Mal eine erfolgreiche Meisterschaft für die Spielerinnen und Spieler des BV 22 Kelsterbach. Besonders sind hier zu erwähnen Sasilak Serat und Florian Pressler. Sasilak steigert ihre Leistung von Turnier zu Turnier. Nach der Umstellung zu Doppelhänderin wird das Spiel immer besser. Auch Florian hat für die kurze Zeit, die er Bowling spielt, einen riesigen Sprung nach vorne gemacht. Mit einem 190er Schnitt über die ganze Meisterschaft spielte er insgesamt sein bestes Gesamtergebnis. Die Leistungskurve der Beiden zeigt eindeutig nach oben. Auch die Trainingsbereitschaft und die Bereitschaft das Spiel zu verbessern, ist bei den beiden unermüdlich und faszinierend.
Natürlich sind auch alle anderen Spieler des Vereins positiv zu erwähnen, da auch hier immer an dem eigenen Spiel gearbeitet wird, um besser zu werden.

(dm)

BSC 1947 Kelsterbach e.V.

Bossel-Cup 2024 des BSC 1947 Kelsterbach ein toller Erfolg

Am vergangenen Wochenende lud die Bosselgruppe des BSC 1947 Kelsterbach wieder 18 Mannschaften zum Bossel Cup 2024 nach Kelsterbach ein.
Es wurde in 3 Gruppen a 6 Mannschaften um den Bossel Cup 2024 gebosselt. Insgesamt wurden 64 Spiel absolviert um am Ende den Sieger zu ermitteln. Die eingeladenen Mannschaften kamen aus dem gesandten Bundesgebiet nach Kelsterbach angereist. Aus Hamburg, Thüringen,Hessen, Niedersachsen und Nordrhein Westfahlen und eine Mannschaft aus den Niederlanden folgten der Einladung der Kelsterbacher Bossler.
Vor Turnierbeginn überreichte der Vorsitzende Alfred Viesscher, von der Invaliden Sportvereinigung Hengelo (NL) ein Gastgeschenk an die Bossel-Chefin Rosi Rappl. Einen original Holländischen Käse zusammen mit holländischer Wurst sowie einem hochprozentigen Getränks.

In den Parteien sahen die Zuschauer spannende Spiele. Mit zielgenauen Würfen, kraftvollen Spielzügen um den Gegner aus dem Spiel zu nehmen oder auch mit viel Gefühl platzierten Bosseln um der Daube, einem roten Würfel aus Holz, am nächsten zu kommen.
In der Finalrunde der 3 bestplatzierten Teams aus den Gruppenspielen dem VRB Brakkel, der TG Rimbach und dem BRS Rudolstadt, ging es um den Turniersieg.
Am Ende setzte sich nach spannenden Spielen die Mannschaft aus Thüringen, die BRS Rudolstadt durch und verwies die Teams VRB Brakkel und TG Rimbach auf die Plätze 2 und 3.

Aus heimischer Sicht konnte der TUS Kelsterbach sein Team auf den 10 Platz befördern. Die „Stadtmeister 2024“ aus Kelsterbach, das Team „The Fantastic 4“ konnten sich als Amateure auf den 11.Platz spielen.Das Team aus den Niederlanden, die Inaliden Sportvereinigung Hengelo konnte am Ende den 16. Platz erreichen. Unter großem Appplaus aller Mannschaften überreichte Bürgermeister Manfred Ockel persönlich die Urkunde und die Präsente an alle teilnehmenden Mannschaften.
Die Bosselgruppe möchte sich bei allen beteiligten herzlich für den Einsatz bedanken. Die Brötchen und Gulaschsuppen Crew, die Party Crew, die Spielleitungscrew und das Organisations-Team haben einen bleibenden Eindruck bei allen Mannschaften hinterlassen. Es liegen bereits Anmeldungen und Reservierungen für ein nächstes Turnier vor. Herzlichen Dank an die Stadt Kelsterbach für die Überlassung und Nutzung der Halle sowie die überbrachten Präsente für die Mannschaften.(mo)

Kelsterbacher Schachverein 1920 e.V.

MTS Bezirksmeisterschaften

Am vergangenen Wochenende wurde in Groß-Gerau die Einzelmeisterschaft der Main-Taunus-Schachvereinigung ausgetragen. Es wurden 5 Runden nach dem Schweizer System gespielt. Unter den 30 Teilnehmern die um den Titel kämpften waren auch 3 Kelsterbacher.
Am erfolgreichsten schnitt Christopher Ziegler ab. Mit 3,0 Punkten aus 5 Partien belegte er Platz 9. Ebenfalls zufrieden konnte unser Nachwuchsspier Adrian Tudose sein. Mit 2,0 Punkten erreichte er Platz 20 und sammelte wertvolle Erfahrung. Auch David Goodwin, der zu Beginn starke Gegner hatte, konnte mit 1,5 Punkten und Platz 25 zufrieden sein.
Sieger wurde der Favorit Christopher Grübner aus Bad Soden mit 4,5 Punkten. Nur in der Schlussrunde gab er ein Remis ab und sicherte sich damit den Turniersieg.
Achtung: Ab 15.November findet Ihr den Schachverein in seinem neuen Spiellokal:
Mensa der integrierten Gesamtschule (IGS), Mörfelder Str.52-54
Spielabend : Freitags, Altenwohnheim, Moselstrasse
Jugend ab 19:00 Uhr, Erwachsene ab 2o Uhr
www.schachverein-kelsterbach.de

Eine Niederlage zum Abschied

Kelsterbach 1 - Raunheim 1 = 3,5 -4,5
1. kampflos 0
2. Mario Markic 1
3. Alexandros Pavlidis 0,5
4. Sinan Sinanovic 0,5
5. Peter Köstler 0
6. Marco Rühl 1
7. Adrian Tudose 0,5
8. Max Bernhard 0

Dies war der letzte Wettkampf, den wir in unserem alten Spiellokal austragen konnten.
Ab 15. November 2024 finden sowohl der Vereinsabend, als auch die Wettkämpfe in unserem neuen Spiellokal statt.
Mensa der IGS, Mörfelder Str. 52-54
Die Trainingszeiten bleiben unverändert.
Der Wettkampf begann nicht gut. Wir mussten das Spitzenbrett frei lassen und gerieten früh mit 0 - 1 in Rückstand.
Mit einer tollen Partie sorgte Marco für den schnellen Ausgleich. Er attackierte den Punkt F7 mit Dame, Turm, Läufer und Springen. Das führte schließlich zum Matt.
Nicht so gut lief es bei Peter, der unter Druck geriet und eine Qualität opfern musste. Das verzögerte die Niederlage, konnte sie aber nicht mehr verhindern.
Den erneuten Ausgleich schaffte Mario in einer wilden Partie.
Beide Spieler hatten einen Freibauern auf der 7./2. Reihe. Aber Mario hatte inzwischen 2 Läufer mehr und konnte für uns ausgleichen.
Und wieder gerieten wir in Rückstand. Max übte Druck auf F6 und E7 aus. Aber durch einen Bauernzug wurde die Verbindung zwischen Dame und Läufer unterbrochen und er verlor den Läufer und die Partie.
Adrian spielte eine grundsolide Partie. Trotz Zeitnot hielt er das Turmendspiel Remis.
In einem Turmendspiel mit Turm, Läufer und einem Mehrbauern schien Alexandros im Vorteil. Schließlich aber hatten Beide je zwei Freibauern und Alexandros willigte ins Remis ein.
Jetzt hätte Sinan gewinnen müssen. Aber „hätte, hätte Fahrradkette“ Es war eine ausgeglichene Partie, in der auch der Raunheimer Spieler Chancen hatte. Durch Zugwiederholung akzeptierte Sinan das Unentschieden.
Flörsheim 3 - Kelsterbach 2 = 3,5 - 4,5
Groß-Gerau 3 - Kelsterbach 3 = 3,0 - 1,0

Sportverein der Hundefreunde 1928 Kelsterbach e.V.

Auf dem Sportgelände vom SVdH Kelsterbach 1928 e.V. findet wie in der Ausgabe 44/2024 Kelsterbach aktuell angekündigt am 17.11.2024 ein Obedience-Turnier statt.
Worum geht es bei dieser Sportart?
Auszug aus dem Regelwerk „Obedience“ Quelle HSVRM:
Obedience ist eine Hundesportart, die 1949 in England ihren Ursprung hatte und sich schnell international verbreitete. In Deutschland wurde sie im Jahr 2000 eingeführt, mit einer eigenen Prüfungsordnung seit 2002, die mittlerweile 5 Klassen umfasst (Beginner-, 1., 2., 3. und Seniorklasse).
Die Sportart zeichnet sich durch hohe Präzision und Tempo aus, wobei der freudige und willige Hund im Mittelpunkt steht. Die Bewertung erfolgt rassespezifisch, um Fairness zu gewährleisten.
Die Prüfungen beinhalten vielfältige Übungen wie:

- Fußarbeit mit und ohne Leine
- Positionsübungen (Steh, Sitz, Platz)
- Abrufen mit Zwischenstopps
- Voraussenden in definierte Bereiche
- Apportieren verschiedener Materialien
- Sozialverträglichkeitsübungen

In den Prüfungen arbeiten die Hundeführer nach Anweisung eines Ringstewards. Die Leistung wird direkt nach jeder Übung mit Punktzahlen bewertet. Um in die nächste Klasse aufzusteigen, muss das Team die Wertnote „Vorzüglich“ erreichen.
Seit 2012 gibt es eine internationale FCI-Prüfungsordnung, die weltweit gültig ist.
Am 17.11.2024 ab 9:00 können die Leistungen vor Ort bestaunt werden! Interesse geweckt?
Wie wäre es mit einem Sonntagsausflug auf den Hundesportplatz!

Helfer und Starterteams R.O.Turnier 21.09.2024

SVdH Kelsterbach
Sportverein der Hundefreunde 1928 Kelsterbach e.V

Wer Interesse am Hundesport im Verein hat, findet alle wichtigen Informationen.
Unter: http://www.svdh-kelsterbach.de

Notfalldienste

Notfalldienste vom 8. bis zum 15. November

(Alle Angaben ohne Gewähr) (sb)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19222 - Giftnotruf: 06131 19240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, Groß-Gerau, 06152 9860, www.kreisklinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170, www.gp-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, Frankfurt, 069 31060, www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, Frankfurt, 069 63010, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:
Telefon 116 117 (bundesweit, Anruf kostenlos)
Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr – 24 Uhr
Mittwoch, Freitag: 14 Uhr – 24 Uhr
Samstag, Sonntag: 8 Uhr – 24 Uhr
Feier- und Brückentage: 8 Uhr – 24 Uhr
Freitag, 8. November: Dr. Zwirner, Jahnstraße 7, Telefon 4598
Samstag, 9. November: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Sonntag, 10. November: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“
Montag, 11. November: Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990519
Dienstag, 12. November: Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61001
Mittwoch, 13. November: Dr. Kleineidam, Gartenstraße 11-13, Telefon 90900
Donnerstag, 14. November: Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 4598
Freitag, 15. November: Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61001

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:
Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr
Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr
THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr
Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.
Freitag, 8. November
Easy-Apotheke, Flörsheimer Straße 3, Raunheim, Telefon 06142 / 409170
Samstag, 9. November
Viktoria-Apotheke, Berliner Platz 24, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 41148
Sonntag, 10. November
Rosen-Apotheke, Haßlocher Straße 34, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62381
Montag, 11. November
AZ-Apotheke, Burggrafenlacher Weg 18, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 63375
Dienstag, 12. November
Schäfers-Apotheke, Grabenstraße 19, Flörsheim, Telefon 06145 / 7678
Mittwoch, 13. November
Europa-Apotheke, Löwenstraße 27, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 67111
Donnerstag, 14. November
Liebig-Apotheke, Liebigstraße 2, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 95560
Freitag, 15. November
Kronen-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 25, Kelsterbach, Telefon 06107 / 4472

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Hilfe, Beratung, Infos, Treffs

Polizeistation Kelsterbach
Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Telefon 06107 7198-0, Fax 0611 327667526
Feuerwehr Kelsterbach
Langer Kornweg 15, Telefon 06107 2388
Bürgertelefon für die Sindlinger Kläranlage
Telefon 069 212-34666
Beschwerdeportal Sindlinger Kläranlage
app.ortelium.com/sef
Bürgertelefon für den Industriepark Höchst
Telefon 069 3054000
Fluglärm-Beschwerde
Telefon 069 69060600, täglich 5 Uhr bis 24 Uhr
Bürgertelefon Landkreis Groß-Gerau
Telefon 06152 989898. Nur bei Gefahrenlagen aktiviert!
Frauenhäuser
Frauenhaus Groß-Gerau, Telefon 06152 80000
Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Straße 101, Telefon 06142 965760, E-Mail info@wildwasser.de
Hebamme
Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 6966838, Mobil 0176 24465176, E-Mail claudia.heinz.hebamme@outlook.de
Beratung im Quartier der Beratungs- und Koordinationsstelle Altenhilfe
1. Mi im Monat 9 Uhr bis 10.30 Uhr, im Atrium, Dahlienstraße 23; 2. Fr im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Mandelhain, Mönchbruchstraße 47; 3. Mi im Monat 13 Uhr bis 14.30 Uhr, Pfarrgasse 2; 4. Fr im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Auf der Mainhöhe. Beratungen im Rathaus sowie Hausbesuche zu bedarfsgerechten Terminen finden weiterhin statt!
Allgemeine Lebensberatung im Quartier
Di 12 Uhr – 14 Uhr, im Stadtteilzentrum Pfarrgasse 2; Do 15 Uhr – 17 Uhr in der Stadt- und Schulbibliothek, Am Mittelfeld 15; Fr 12 Uhr – 14 Uhr, im Bürgertreff Mainhöhe, Auf der Mainhöhe 7.
Infos unter: 0151 51112329
Wohnungsanpassungsberatung
(WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Gerti Zorn, 0162-1033430, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Telefon 06107 773-315.
Verbraucherberatung
Rüsselsheim, Marktstraße 29, Telefon 06142 63268, Mo u. Di 10-14 Uhr, Mi 12-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr. Service-Telefon 069 972010-900.
Schuldnerberatung
für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, Rüsselsheim, E-Mail schuldnerberatung-ruesselsheim@verbraucherzentrale-hessen.de, Terminvereinbarung unter Telefon 06142 966133, Mo u. Di 9-16 Uhr, Mi u. Fr 9-12 Uhr. Telefonische Beratung (ohne Termin) Mo 9-12 Uhr, Do 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr.
Elterntelefon
Telefon 0800 1110550, Mo, Mi, Fr 9-17 Uhr, Di, Do 9-19 Uhr
Pro familia
Rüsselsheim, Lahnstraße 30, E-Mail ruesselsheim@profamilia.de, Telefon 06142 12142, erreichbar Mo u. Mi 14-17 Uhr; Di u. Fr 9-12 Uhr. Do 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr. Besuch nur mit Terminvereinbarung.
Alkohol- und Medikamentenprobleme
Kreuzbund Fachverband der Caritas, Telefon 0177 3201804.
Alzheimer und Demenzkrankengesellschaft e.V.
Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz: 06.11., 04.12.; 16-18 Uhr im Stadtteilzentrum Mandelhain, Mönchbruchstr. 47. Einzelberatung vor dem Gesprächskreis (15-16 Uhr) oder im Anschluss daran (18-19 Uhr), nur nach voriger Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 06142 210373.
Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes
Kath. Gemeindezentrum, Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20000-440, E-Mail caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-14.30 Uhr
Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe
Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 3014902 oder E-Mail kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Di 9-13 Uhr und Do 14-17.30 Uhr.
Kleiderkammer
des DRK in der Waldstraße 110, Öffnungszeiten:
Ausgabe und Annahme jeden 1. und 3. Mi im Monat, 10-11.30 Uhr
nur Annahme jeden 2. und 4. Do im Monat von 17-18 Uhr.
Post-Filiale Kelsterbach
Waldstraße 10, Inhaber Koc GbR, Öffnungszeiten: Mo -Fr 6-18 Uhr, Sa 6-14 Uhr, Telefon 06107 9856905
Jobcenter Rüsselsheim
Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06152 9854200
Finanzamt Groß-Gerau
Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 992401

Stadtverwaltung

Rathaus
Telefon 06107 773-1 (verbindet mit allen Dienststellen), erreichbar Mo und Di 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Mi. 7-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do 13-18 Uhr, Fr 8-13 Uhr, 1. Sa im Monat 10-12 Uhr.
Rentenberatung
Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 773-230, Sprechstunden Mo.-Do. zu den üblichen Sprechzeiten, Fr. keine Sprechstunde.
Ortsgericht
Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, und sein Stellvertreter Rüdiger Werdt, Telefon 06107 773-286, bieten Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.
Schiedsmann
Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Jörg Ritzkowsky, Rathaus-Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, bietet Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.
Stadtfeger
Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 7034343
Radverkehrsbeauftragter
Roland Rücker, Telefon 0160 99871567, E-Mail radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Störung Wasser- / Gas- / Stromversorgung

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 71980
Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Telefon 069 21388110
Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Telefon 0800 7962787

Hilfe für Tiere

Kleintierpraxis Oliver Schumm
Waldstraße 56, Telefon 62875, Notfallnummer 0163 6545100
Mobile Tierärztin
Sabrina Rehberger, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung, Telefon 0177 4674532, mobile-tierärztin-kelsterbach.de
Tierheim Rüsselheim
Stockstraße 60, Telefon 06142-31212,
E-Mail info@tierheim-ruesselsheim.de,
Web www.tierheim-ruesselsheim.de,
Öffnungszeiten Di. u. Fr. 15-17 Uhr, an Feiertagen geschlossen.
Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf
Telefon 01515 3685090
Tierschutzverein Kelsterbach
Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 1501 oder 0174 3906524,
E-Mail info@tierschutz-kelsterbach.de,
Web www.tierschutz-kelsterbach.de
Tierklinik Hofheim
Katharina-Kemmler-Straße 7, Hofheim, Telefon 06192 290290

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:
Mo u. Di 8-12 Uhr, Mi. geschlossen,
Do 14-19.30 Uhr, Fr u. Sa 9-16 Uhr

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046
Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 10.11.
10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Lita)
Kindergottesdienst (Kigoteam)
Sonntag, 17.11.
10.30 Uhr Bittgottesdienst für den Frieden
(Vikarin Lita und Team)
Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.
Das Gemeindebüro ist donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Samstag, 9. November 2024
10-13 Uhr Pflanz- & Pflegetag rund um die Kirche
Sonntag, 10. November 2024
9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
Montag, 11. November 2024
16:00 Uhr St. Martins-Umzug Stadt Kelsterbach mit Andacht in St. Martin
Mittwoch, 13. November 2024
14:30 Uhr Treffen des Handarbeitskreises im Gemeindehaus
Donnerstag, 14. November 2024
19:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus
Sonntag, 17. November 2024
9:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
sowie Kinderkirche, Kirchenmäuse und –füchse mit dem Kindergottesdienst-Team
Gemeindebüro 06107- 8266/Pfarrer Nico Kopf 06107-4573
e-mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de
Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.**de**

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 10.11.24
10.30 Uhr Gottesdienst in der St. Martinskirche
mit Pfarrerin Helen Lee
Kirchendienst/Lesung: N.N.
Kollekte für die eigene Gemeinde
Montag, 11.11.24
16.00 Uhr Andacht zu St. Martin auf dem Marktplatz
vor der St. Martinskirche
mit Pfarrerin Helen Lee und Pfarrer Nico Kopf
Musikdarbietung der Musikschule Kelsterbach
Anschließend Gemeinsamer **Laternenumzug** aller Kindertagesstätten in Kelsterbach
Sonntag, 17.11.24
Kein Gottesdienst in der St. Martinskirche
Wöchentlich wiederkehrende Termine:
Montags 19.30 Uhr: Übungsstunde des Ev. Posaunenchores im Haus Feste Burg
Dienstags 16.00 Uhr: Konfi-Unterricht
Gemeindebüro:
Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 06107-2359, E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de
Pfarrerin Helen Lee
Tel: 0175/2846067, E-Mail: helen.lee@ekhn.de
Kasualvertretung: Pfarrer Nico Kopf / Christusgemeinde
Tel: 06107-4573, E-Mail: nicolay.kopf@ekhn.de

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7
Gemeindebüro:
Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297

Regelmäßige Veranstaltungen der Petrusgemeinde

petrusgemeinde kelsterbach für Gott und die Welt

Sonntags:
10:30 Uhr Gottesdienst (immer am ersten Sonntag im Monat mit Mittagessen, das nächste Mal ausnahmsweise am zweiten Sonntag im Monat, also am am 10. November: Missionsgottesdienst mit besonderem Gast aus dem Missionswerk Operation Mobilisation)
Alle Sonntagsgottesdienste finden in unserem Gemeindezentrum statt. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
Parallel zum Gottesdienst gibt es **Kindergottesdienste** in zwei Gruppen: für 1-5jährige sowie 6-12jährige.
Mittwochs: 15:30 - 17 Uhr **Frauen-Kaffee-Treff** „Cafeteeria“
17:30-21 Uhr **Jugendkreis „FLOW“** für alle Teens und Jugendlichen von 14-20 Jahren.
Weitere und aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer **Homepage**: www.petrusgemeinde.de
Oder besuchen Sie uns auf Instagram:
www.instagram.com/petrusgemeinde_kelsterbach

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Gottesdienstordung vom 08.11. bis 17.11.2024
St. Markuskirche

(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 08.11.2024
keine Hl. Mess2
Samstag, 09.11.2024
16.00 Uhr Kinderwortgottesdienst
Thema: Sankt Martin (mit kleinem Umzug)
Sonntag, 10.11.2024 - 32. Sonntag im Jahreskreis
11.00 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung des Pastoralteams
Mittwoch, 13.11.2024
10.30 Uhr Hl Messe im Haus Weingarten
Freitag, 15.11.2024 - Tafelsonntag
18.00 Uhr Stiftungsmesse
† Pfr. Herbert Köhl und †† Fam. Köhl, Manus u. Hay
Sonntag, 17.11.2024 - 33. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte: Diaspora - Tafelsonntag
11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
† Lieselotte und Hans Hufnagel
† Josef und Benedikt Zweschper
16.00 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache

Herz-Jesu-Kirche

(Bergstraße 11)

Sonntag, 10.11.2024
10.30 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache
Sonntag, 17.11.2024
10.30 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache
Seniorennachmittag am Donnerstag, den 14.11.2024 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum.
Namen und Adressen:
Zum Dienst bereit:
Pfarrer Stefan Barton Tel.: 06142 21363
Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050
Neue Öffnungszeiten:
Montag, 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag, 12:00 bis 14:30 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag geschlossen
E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de
Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959
E-Mail: marita.bach@bistum-mainz.de
Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446
Katholische Kirchengemeinde online:
www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen
Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715,
Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen,
Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Zeugen Jehovas

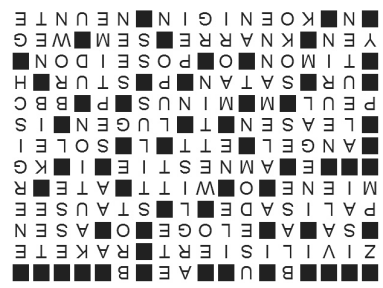
Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 09.11.24 17:30 Uhr
Vortrag (30 Min.) „Ist es später, als wir denken?“
Mittwoch, 13.11.24 19:00 Uhr
Gemeinde Frankfurt-Süd; Herzogstraße 37, Neu-Isenburg.
Die Zusammenkünfte werden auch in Lingala abgehalten. Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Unter der Telefonnummer + 49 69 24748066 erhalten Sie weitere Informationen.//www.jw.org

Schlusslicht

	2	6		7	4			
			5					8
	9			6	3		7	4
2				4		1		
		8		5		3		
		4		9				6
5	7		2	3			8	
6					9			
			7	8		9	6	

8	2	6	9	7	4	5	1	3
7	4	3	5	2	1	6	9	8
1	9	5	8	6	3	2	7	4
2	6	7	3	4	8	1	5	9
9	1	8	6	5	2	3	4	7
3	5	4	1	9	7	8	2	6
5	7	9	2	3	6	4	8	1
6	8	2	4	1	9	7	3	5
4	3	1	7	8	5	9	6	2



Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Der „Vision Zero“ ein Stück näherkommen

-ANZEIGE- (djd-k). Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) hat den „DVR Vision Zero Award“ ins Leben gerufen. Damit sollen diejenigen gewürdigt werden, die sich mit ambitionierten Maßnahmen besonders für die Reduzierung von Unfällen im Straßenverkehr einsetzen und damit einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit und zur Vision Zero – keine Getöteten und Schwerverletzten mehr im Straßenverkehr – leisten. Der mit 5.000 Euro dotierte Award wird künftig jährlich verliehen, in diesem Jahr erhält das Gewinnerprojekt die Auszeichnung am 3. Dezember in Berlin. Bewerbungen können bis zum 18. August unter www.dvr-visionzeroaward.de eingereicht werden. Der Wettbewerb richtet sich an Vereine, Unternehmen, Institutionen, Bildungseinrichtungen, Verkehrs- und Wohlfahrtsverbände sowie Städte und Gemeinden.

„Kultouren“ auf uralten Pfaden

-ANZEIGE- (djd-k). Beim Wandern lässt sich Stress aktiv abbauen.
Im Oberpfälzer Wald mit seinen Wald- und Wasserwelten, Burgruinen, Klöstern, Kirchen und geschichtsträchtigen Orten fällt es besonders leicht, den Alltag hinter sich zu lassen.
Durch die stille und ursprüngliche Natur führen nicht nur Fernwanderwege wie Goldsteig oder Nurtschweg, sondern auch verschiedene „Kultouren“. Auf den sechs bis 15 Kilometer langen Rundwegen liegen kulturelle Highlights wie die Barockkirche Kappl oder das Renaissanceschloss Friedrichsburg und so manch verstecktes Kleinod. Unter www.oberpfaelzerwald.de/kultouren gibt es weitere Infos. Auch auf dem „Marterlweg Waldeck“ oder dem „Ritter- und Geisterpfad“ zur Burgruine Stockenfels verschmelzen Naturerlebnis und Kulturgenuss auf besonders reizvolle Art und Weise.

gesittet	Vater Davids im A.T.	altröm. Abschiedsgruß	inneres Hohlorgan		Ostseeinsel		französisch: Insel	Hinterhältigkeit			Figur der Quadrille		Backware	Sicherheitshinterlegung	Kamin	Aufgussgetränk	kraftvoll, beherzt
											Flugkörper						
spitzer Pfahl (Schutzwall)			ungleichmäßig		Lobrede						antikes Schreibgerät		nordisches Göttergeschlecht				
								Stadt an der Saale		künstl. Wasserreservoir							
					Angeh. eines german. Stamms		deutsche Eiskunstläuferin					griechische Unheilsgöttin				süddeutsch: Lump, Kerl	
Gesichtsausdruck	Inselgruppe vor Alaska	starkes Fäulnisgift		Begnadigung									Tonintervall		Gewichtseinheit (Abk.)		
Scharnierteil						dt. Komponist † 1847				Comic-Figur von Rolf Kauka		in Salz eingelegtes Ei					
mietkaufen							Ureinwohner Neuseelands		vorsichtig hinschauen						Comicfigur, Charly ...		
				Polizeisondereinheit (Kw.)		Fehlbetrag, Verlust						stehende Gewässer		brit. Rundfunksender			
Nomadenvolk in Westafrika			der Teufel						berühmter US-Architekt		unnachgiebig					Fehler beim Tennis (engl.)	
altgriech. Philosoph						nicht ausgeschaltet		griechischer Meeresgott									indianische Sprachfamilie
			Pistole (Gaunersprache)							ältester Sohn Noahs (A.T.)				Fußpfad			
japanische Währung		Monarchin									Sinfonie Beethovens						

Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e.V.

Am Sonntag, den 01. Dezember 2024 bietet der Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e. V. eine weitere Führung auf dem Jüdischen Friedhof Groß-Gerau an.
Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Eingang in der Theodor-Heuss-Straße (neben dem Schwimmbad).
Dauer: ca. 60 Minuten.
Der 1. Vorsitzende Walter Ullrich wird die Begehung mit Hintergrundinformationen begleiten und führen.
Die Teilnahme ist auf 25 Personen beschränkt.
Wir bitten deshalb um vorherige Anmeldung mit Namen, Vornamen, Adresse und Kontaktdaten an:
walter.ullrich@freenet.de
oder Walter Ullrich,
Ringstr 50, 65468 Trebur-Geinsheim,
Tel. 06147-8361.
Der Eintritt ist frei. Spenden werden dankbar entgegengenommen.

Bluescats feat Brenda Boykin & Tommie Harris am 23.11.2024 im Festungskeller Rüsselsheim

Im Trio „Bluescats“ haben sich drei echte Blueser gefunden: Der Bassist **Till Brandt**, der Gitarrist **Jens Filser**, der Kopf der Band und der Schlagzeuger **Bernd Oppel**. Verstärkt werden sie im Festungskeller durch den Bluesharp-Spieler **Ralf Grottian**. Zu Gehör gebracht wird ihr aktuelles Programm „The Willie Dixon Project“. Dixon war „der“ Bassist und eine der wichtigsten Figuren des klassischen Chicago Blues. Er hat Blues-Klassiker geschrieben, die von Rockbands wie die Rolling Stones (Little Red Rooster), Cream (Spoonfull) oder Led Zeppelin (I Can‘t Quit You Baby) zu Welthits wurden.Die Bluescats haben zwei der besten Blues-Gesangsstimmen als Verstärkung geholt: **Brenda Boykin**, die bereits mit dem Jan Luley-Trio im Festungskeller war, und **Tommy Harris**, der dort fast schon zum Inventar gehört.
Konzertbeginn 20:00 Uhr, Einlass 19:15 Uhr, Tickets 12,00 € zzgl. Gebühr (VVK), 15,00€ (AK)
Vorverkauf: Online über www.dorflinde.de, Rüsselsheim: Buchhandl. Kapitel 43, Marktstr. 32-34, Buchhandl. Gute Seiten, Rü-Königstädten, Kohlseestr. 46, Mörfelden -Walldorf: Buchhandl. Martin Giebel, Ludwigstr. 47, Groß-Gerau: FOTO-Laden, Darmstädterstr. 4

The Bluescats mit Brenda Boykin und Tommie Harris

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.
Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Bis wir uns wiedersehen,
halte Gott Dich fest in seiner Hand.

Agnes Tanke

geb.: Thunert

* 26.07.1934 † 01.10.2024

Wir sagen herzlichen Dank allen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante, Oma, Uroma und Freundin auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Berbner, dem Pflegedienst Alexandra Schmuck und dem Palliative-Care-Team Leuchtturm.

Evelyn, Inge, Otto, Dieter und Erika mit Familien

Kelsterbach, im November 2024

Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet.
Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Renate Diehl

*18.02.1940 † 13.10.2024

Unser Dank gilt allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Kopf für seine tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen
Dieter und Susanne Roth
Gabriele Diehl

63303 Sprendlingen, im November 2024

Danke

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von meinem geliebten Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Heinz-Jürgen Born

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt. Ein herzliches Dankeschön für die Blumen und Geldspenden.

Im Namen aller Angehörigen
Charlotte, Tobias und Sebastian mit Familien

Kelsterbach, im November 2024

Rohrreinigung Rademacher
Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
Kanal TV - Untersuchung
Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
Rückstausicherung
24H
Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

GOLDANKAUF ARNOLD MAINZ
Ihr zuverlässiger Partner für den Ankauf von Wertanlagen.
Wir sind spezialisiert auf den Ankauf von
GEMÄLDE, BRONZEFIGUREN, UHREN, MILITARIA, GLAS, BÜCHER, ASIATIKA, BRIEFMARKEN, INSTRUMENTE, OLDTIMER, PORZELLAN, TEPPICHE, GOLDSCHMUCK, ZAHNGOLD, MÜNZEN, MODESCHMUCK, ANLAGEGOLD, SILBER UND SILBERBESTECK.
TEL. 06131/6335457, HANDY. 0151/65481020

Finden Sie bei **wohnen-regional** Ihr neues Zuhause!

Zur Erweiterung unseres Eigenbestandes suchen wir weiterhin
GRUNDSTÜCKE UND HÄUSER ZUM KAUF
Kauf mit lebenslangem Wohnrecht möglich! Unverbindliche kostenfreie Erstberatung sowie diskrete u. seriöse Abwicklung garantiert!
AIC **Airport Immobilien Consulting**
Büro Kelsterbach • 06107 98029 • ankauf@aic24.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten
1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

JOBS IN IHRER REGION
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Ambulante Senioren- und Familienpflege Alexandra Schmuck® e.K.
Frösche suchen neue Pflegefachkraft
(w/m/d)
Du arbeitest gerne mit Menschen zusammen, bist liebevoll und fürsorglich, dann bist Du bei uns genau richtig. Wir sind ein tolles, hilfsbereites, familiäres Team in Kelsterbach. Eine gute Bezahlung ist selbstverständlich.
Bei Interesse schicke uns bitte Deine Bewerbung an hallo@pflegedienst-kelsterbach.de oder rufe uns an unter 06107-9811240

Wir suchen aus Kelsterbach
Mitarbeiter m/w/d
Am Vormittag, Nachmittag oder 4 Std. - Arbeitszeit nach Vereinbarung (Minijob) für Schlüsselobjekt; Fahrtkosten (80,00 €) werden erstattet.
Cargo City Süd (Tor 31)
Telefon: 0 61 07/98 78 23 oder 01 71/7 17 61 54

Ich bin nicht tot,
ich tausche nur die Räume,
ich leb' in euch und geh'
durch eure Träume.
Michelangelo Buonarroti

Ute Ritz

* 5.6.1938 † 1.11.2024

In Liebe
Ute und Noela
Harald, Michaela, Juri und Carlos

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, dem 13.11.2024, um 13.30 Uhr auf dem Kelsterbacher Friedhof statt.

Foto: Juliane Eirich
Fair Play for Fair Life
Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte. Ihre Spende gibt jungen Menschen eine Chance.
Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de
Brot für die Welt

In den Bergen geboren, durch den Krieg vertrieben, fand sie in Kelsterbach neues Leben.
Mit Gesang und Liebe, die sie stets umgab, verbindet uns ihr Andenken, das ewig bleibt.

Margit Müller geb. Überla

✱ 05.06.1932
† 25.10.2024

In tiefer Trauer

Franz-Josef, Mathias und Christian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 19.11.2024 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n (m/w/d)

Teamleitung für das Team 5.1 Schulverwaltung

Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit mit 39 Wochenstunden.

Das Entgelt richtet sich nach Entgeltgruppe 11 TVöD.

Die Frist für Ihre Bewerbung endet am 20.11.2024.

Eine Teilbarkeit der Stelle ist, unter Wahrung der dienstlichen Belange, grundsätzlich möglich.

Näheres entnehmen Sie bitte dem Text auf unserer Homepage **www.kelsterbach.de.**